



OBRIGHEIMER

NACHRICHTEN



Donnerstag, 29. März 2018

13

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline bei
Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

Frohe Ostern



Foto: H.-J. Herpich-Weber

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung der Gemeinde Obrigheim wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes OSTERFEST !



Jahrbuchverkauf für 5,- €

im BürgerBüro Rathaus und im Lebensmittelgeschäft Elsasser, Asbach
Wer an älteren Jahrgängen Interesse hat, bitte im BürgerBüro nachfragen.
Sonderpreis alte Jahrgänge:
2,50 €/Stück





Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Offenlegung der Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Obrigheim

Aufgrund von § 81 Absatz 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg liegt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan in der Zeit vom 3. April bis einschließlich 11. April 2018 im Rathaus, Zimmer 111, während der üblichen Sprechzeiten, öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22. März 2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	14.215.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendung von	12.079.990
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	2.135.710
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	2.135.710

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.834.860
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	10.588.410
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	3.246.450
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	561.200
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.867.700
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.306.500
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	939.950
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	389.660
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-389.660
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands , Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	550.290

§ 2

Kreditemächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditemächtigungen) wird festgesetzt auf 0,- EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 5.350.000,- EUR.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.300.000 EUR.

§ 5

Steuersätze

Für die Realsteuern gilt die Hebesatzsatzung der Gemeinde vom 15. November 2007.

Nachrichtlich: Die Steuersätze (Hebesätze) betragen

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v. H.
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v. H. der Steuermessbeträge;
- für die Gewerbesteuer auf 290 v.H. der Steuermessbeträge.

Obrigheim, 22. März 2018
gez. **Walter**, Bürgermeister

Das Ordnungsamt informiert

Polizeiverordnung der Gemeinde Obrigheim

Bereits 2014 trat die neue Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern (polizeiliche Umweltschutzverordnung) in Kraft.

Hier nochmals die wichtigsten Regelungen:

1. Privilegierung der von Kinderspielplätzen hervorgerufenen Geräuscheinwirkungen

Der Lärm, der von Kinderspielplätzen (für Kinder bis 14 Jahren) ausgeht, stellt keine schädliche Umwelteinwirkung dar.

- **Die Benutzung von Kinderspielplätzen (bis 14 Jahren) ist somit künftig auch in der Mittagszeit gestattet.** Bisher waren die Kinderspielplätze in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr gesperrt. Die Änderung der Beschilderung erfolgt alsbald.

2. Wegfall der Mittagspausenregelung beim Einsatz von Geräten und Maschinen bei der Haus- und Gartenarbeit

• Mit Inkrafttreten der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) wurden die Betriebszeiten für bestimmte Geräte und Maschinen u.a. für den Betrieb von Baumaschinen, Bau- und Reinigungsfahrzeugen bis hin zu Landschafts- und Gartengeräten **bundeseinheitlich** festgesetzt.

• Für 57 Maschinen und Geräte wurden hierbei abschließende Regelungen zu den Betriebszeiten bzw. Ruhezeiten festgesetzt.

- **Damit konnten für diese Geräte keine Mittagspausenregelungen in der Ortpolizeiverordnung mehr getroffen werden.** Die bisherige Regelung, dass z.B. Rasenmähen in der Mittagszeit nicht gestattet war, ist somit weggefallen. Künftig sind die Vorschriften der 32. BImSchV zu beachten.

3. Leinenzwang für Hunde im Innenbereich

Im Innenbereich sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Die Polizeiverordnung kann auch auf der Homepage der Gemeinde Obrigheim (www.Obrigheim.de) online nachgelesen werden. Für weitere Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Grüngutsummeraktion in der Gemeinde

Die Grüngutsummeraktion beginnt

Ab Samstag, 14. April 2018 bis einschließlich 13. Oktober 2018 wird **wöchentlich jeden Samstag** an bestimmten Plätzen in der Gemeinde Obrigheim von der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald, Anstalt des öffentlichen Rechts (KWiN AöR) in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Maschinenringen wieder wöchentlich

in allen Ortsteilen Grüngut und Gartenabfälle aus Privathaushalten angenommen.

Die Annahme erfolgt nur zu den gewohnten Annahmezeiten auf den bekannten Sammelplätzen.

Die Standorte und Anlieferzeiten sind wie folgt:

- Ortsteil Obrigheim von 9.30 bis 10.30 Uhr, Parkplatz unterhalb der Neckarbrücke
- Ortsteil Mörtelstein von 11.30 bis 11.45 Uhr, Wendeplatz Talstraße
- Ortsteil Asbach von 13.00 bis 13.30 Uhr auf dem Dorfplatz/Bolzplatz Asbach

Gesammelt werden Hecken- und Baumschnittgut, welches gebündelt anzuliefern ist.

Rasenschnitt und andere Grünabfälle können in Behältnissen angeliefert werden, die nach der Entleerung vom Anlieferer zurückgenommen werden müssen.

Für die Anlieferung ist verholztes Grüngut wie zum Beispiel Ast- und Strauchschnitt nach Möglichkeit getrennt von feinem, unverholztem Material wie zum Beispiel Laub und Rasenschnitt zu laden. Dies ermöglicht am Grüngutplatz ein getrenntes Abladen nach verholztem und unverholztem Material und anschließend wiederum eine getrennte Verwertung.

Während der Sommerbringaktion besteht außerdem die Abgabemöglichkeit für Grüngut direkt beim Grüngutplatz Obrigheim - Kirstetter Hof und zwar mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Die Bürger werden gebeten, sich unbedingt an die veröffentlichten Zeiten zu halten und wirklich nur das oben genannte Material anzuliefern.

Wer außerhalb dieser Zeiten anliefern, verstößt gegen das Abfallbeseitigungsgesetz und kann sich damit eine Strafanzeige einhandeln. Weitere Fragen zur Entsorgung von Grüngut beantwortet gerne das Beratungsteam der KWiN AöR unter Telefon 06281/906-13.

Rentenberater kommt zweimal im Monat

Haben Sie Fragen zu Ihrer Rente? Oder wollen Sie einen Rentenanspruch stellen? Dann setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro (Telefon 06261/646-50) in Verbindung. Wir werden dann einen Termin mit einem Rentenberater von der Deutschen Rentenversicherung vereinbaren. Dieser kommt zweimal im Monat, mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr und kann Ihnen in allen Fragen rund um das Thema Rente weiterhelfen.

Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Gemeinde Obrigheim

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim am 22.3.2018 folgende Satzung beschlossen:

I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 1

Rechtsform/Anwendungsbereich

(1) Die Gemeinde Obrigheim betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbstständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.

(2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung von Obdachlosen von der Gemeinde Obrigheim bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

(3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG -, vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

(4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i.d.R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnlichen Wohnungsnotlage befinden und die erkennbar nicht fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 2

Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

§ 3

Beginn und Ende der Nutzung

(1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht.

(2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Gemeinde Obrigheim. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Wohnung.

§ 4

Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht

(1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.

(2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung Instand zu halten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.

(3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Gemeinde vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.

(4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Gemeinde, wenn er

1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch).
2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will.
3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will.
4. ein Tier in der Unterkunft halten will.
5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will.
6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.

(5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Gemeinde Obrigheim insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.

(6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmung der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.

(7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.

(8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde Obrigheim vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Gemeinde Obrigheim diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).

(9) Die Gemeinde Obrigheim kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.

(10) Die Beauftragten der Gemeinde Obrigheim sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Gemeinde einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.

§ 5

Instandhaltung der Unterkünfte

(1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.

(2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Gemeinde Obrigheim unverzüglich mitzuteilen.

(3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhafte Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Gemeinde Obrigheim auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.

(4) Die Gemeinde Obrigheim wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Gemeinde Obrigheim zu beseitigen.

§ 6

Räum- und Streupflicht

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

§ 7

Hausordnungen

(1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.

(2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der einzelnen Unterkunft kann die Verwaltung besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

§ 8

Rückgabe der Unterkunft

(1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Gemeinde Obrigheim bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde Obrigheim oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.

(2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen.

Die Gemeinde Obrigheim kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

§ 9

Haftung und Haftungsausschluss

(1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.

(2) Die Haftung der Gemeinde Obrigheim, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vor-

satz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Gemeinde Obrigheim keine Haftung.

§ 10

Personenmehrheit als Benutzer

(1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.

(2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

§ 11

Verwaltungszwang

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 12

Gebührenpflicht und Gebührenschuldner

(1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume werden Gebühren erhoben.

(2) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner.

§ 13

Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

(1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist die Wohnfläche der zugewiesenen Unterkunft. Für die Ermittlung der Wohnfläche gelten die Vorschriften der Zweiten Berechnungsverordnung in der jeweils geltenden Fassung. Neben der Benutzungsgebühr wird eine Gebühr für die Nebenkosten erhoben.

(2) Die Benutzungsgebühr beträgt je m² Wohnfläche und Kalendermonat 4,50 €. Bei Wohnungen und Unterkünften, die nicht im Eigentum der Gemeinde Obrigheim liegen und deshalb angemietet worden sind, beträgt die Benutzungsgebühr abweichend von Satz 1 die tatsächlich für diese Wohnung/Unterkunft anfallenden Kosten (Miete).

(3) Die Gebühr für die Nebenkosten beträgt 130,00 € je Person und Kalendermonat. Wird Strom von dem Bewohner nicht selbst beim Energieversorger angemeldet und von ihm direkt bezahlt, erhöht sich die Gebühr für die Nebenkosten um 25,00 € je Person und Kalendermonat.

(4) Bei der Errechnung der Benutzungsgebühr und der Betriebskostenpauschale nach Kalendertagen wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr bzw. Pauschale zugrunde gelegt.

(5) In begründeten Einzelfällen kann die Gemeinde Obrigheim von den in Absätzen 2 und 3 festgesetzten Gebühren abweichende Beträge festsetzen.

§ 14

Entstehung der Gebührenschild, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.

(2) Die Gebührenschild für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührenschild für den Rest dieses Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

§ 15**Festsetzung und Fälligkeit**

(1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

(2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe eines Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.

(3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

IV. Schlussbestimmungen**§ 16****Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. April 2018 in Kraft.

V. Hinweis über die Verletzung von Verfahrens- und/oder Formvorschriften nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Obrigheim, 22. März 2018
gez. **Achim Walter**, Bürgermeister

DRK-Blutspendedienst**Blut kann man nicht künstlich herstellen
DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf**

Jeden Tag benötigen Menschen aufgrund von Krankheiten oder Unfällen Bluttransfusionen.

Die dafür benötigten Präparate können nur aus Blutspenden gewonnen werden, eine künstliche Alternative gibt es nicht. Mit jeder Blutspende gibt ein Mensch eine Heilungsmöglichkeit und rettet vielleicht sogar das Leben. Blut ist kostbar und einzigartig weil es nicht künstlich hergestellt werden kann, weil man es nicht im Supermarkt im Kühlregal findet und weil ohne das „flüssige Organ“ kein Mensch leben könnte.

Die nächste Möglichkeit seinen Lebenssaft zur Versorgung von Kranken und Verletzten zu geben bietet der DRK-Blutspendedienst am **Montag, 16.4.2018 von 14.00 bis 19.00 Uhr in 74847 Obrigheim, Neckarhalle, Am Park 8**

Der DRK-Blutspendedienst bittet auch den Partner, einen Freund, Bekannten, Nachbarn oder Kollegen mitzubringen und/oder einen Erstspender zu seinem ersten Lebensrettereinsatz zu begleiten. Zu zweit ist Leben retten noch schöner und es kann doppelt so vielen Menschen geholfen werden.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

**Schul- und
Gemeindebücherei****Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim****Bücherei in den Osterferien geschlossen**

Die Schul- und Gemeindebücherei hat in den Osterferien bis 6.4.2018 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Ab dem 10.4.2018 sind wir dann wieder dienstags von 13.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.

**Sonstige Bekannt-
machungen anderer
Behörden****Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühl-
bach****Nachwahl des Verbandsvorsitzenden**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Mühlbach wählte in seiner 142. Sitzung am Dienstag, 20.3.2018 im Ratssaal der Stadt Bad Rappenau Herrn Oberbürgermeister Sebastian Frei, Bad Rappenau, einstimmig zum neuen Verbandsvorsitzenden. Der stellv. Verbandsvorsitzende Timo Wolf/ Bürgermeister Gemmingen erwähnte in seiner kurzen Einführung, dass der Zweckverband WVG Mühlbach am 28.6.1956 von den Gemeinden Neckarmühlbach, Siegelbach und Hüffenhardt gegründet wurde. Die Vorgänger des neuen Verbandsvorsitzenden Oberbürgermeister Sebastian Frei waren seit Gründung Bürgermeister Karl Hahn/Hüffenhardt, Bürgermeister Fritz Hagner/Bad Rappenau, Bürgermeister Gerd Zimmermann/Bad Rappenau und Oberbürgermeister Hans Heribert Blättgen/ Bad Rappenau. In der Sitzung wurde außerdem Bürgermeister Tobias Haucap/Siegelbach und Oberbürgermeister Sebastian Frei/Bad Rappenau in den Verwaltungsrat gewählt. Der stellv. Verbandsvorsitzende hieß die gewählten abschließend herzlich willkommen in den Gremien des Zweckverbandes und wünschte dem neuen Verbandsvorsitzenden alles Gute bei der Leitung des Zweckverbandes.



von links: Stellv. Verbandsvorsitzende Timo Wolf/ Bürgermeister Gemmingen und Verbandsvorsitzender Sebastian Frei/Oberbürgermeister Bad Rappenau.

(Foto: Mühlbachgruppe)

LEADER - Bürgersprechstunde in Neckargerach**Was bedeutet LEADER? Wie komme ich an Fördergelder? Für diese und noch mehr Fragen stehen wir Ihnen bei den Bürgersprechstunden Rede und Antwort**

Die Geschäftsstelle der LEADER-Region Neckartal-Odenwald aktiv lädt Sie am 12. April 2018 ins Rathaus Neckargerach zur Bürgersprechstunde ein. Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr können sich Interessierte zu allen Themen rund um LEADER informieren. Die Gespräche können zur Diskussion erster Projektideen ebenso genutzt werden wie zur Vorstellung konkreter Projektvorhaben.

Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach

Der Forstliche Hauptstützpunkt Schwarzach bietet folgenden Lehrgang an: Pflanzenschutz-Sachkunde-Fortbildung Forst
Mit Inkrafttreten der neuen Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung im Juli 2013 wurden alle Sachkundigen dazu verpflichtet, innerhalb von 3 Jahren an anerkannten Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Nachdem 2015 die erste Fortbildung stattgefunden hat, ist zum Erhalt

der Sachkunde dieses Jahr der Besuch einer Fortbildungsveranstaltung Voraussetzung.

Schwerpunkte:

Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen und Rechtsgrundlagen für Pflanzenschutz, Schwerpunkt Lagerung und Entsorgung Integrierter Pflanzenschutz im Wald, Schadenssachen im Wald und Möglichkeiten des integrierten Waldschutzes

Pflanzenschutzmittelkunde sowie Umgang mit Pflanzenschutzmitteln, Risikomanagement und Anwendungsschutz

Übungen zum Thema

Termine

11.6., 13.6., 15.6., 27.6., 4.7.2018 von 8.00 bis 12.00 Uhr

Lehrgangsg Gebühr: € 35,00

Verbindliche Anmeldungen unter Angabe des Termins bzw. Alternativtermins senden Sie bitte an Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach, Fax 06261/84-4704, E-Mail: forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de

Notarsprechtag im Rathaus Aglasterhausen

Abhaltung eines Sprechtags in Aglasterhausen durch die Notarin Anja Berlin und Notar Christoph Strauß aus Mosbach Schließung der staatlichen Notariate zum 31.12.2017

Im Zuge der Notariatsreform wurden zum 31.12.2017 sämtliche staatlichen Notariate in Baden-Württemberg geschlossen. Die Beurkundungstätigkeit der staatlichen Notariate ist seit dem 1.1.2018 ausschließlich auf freiberufliche Notare („Notare zur hauptberuflichen Amtsausübung“) übertragen worden.

In diesem Zuge haben in Mosbach Frau Notarin Anja Berlin, LL.M. und Herr Notar Christoph Strauß zum 1.1.2018 eine gemeinschaftliche Notariatskanzlei eröffnet.

Aufgrund der Schließung des Notariats Aglasterhausen haben sich die beiden Notare aus Mosbach bereit erklärt an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat einen Notarsprechtag im Rathaus Aglasterhausen abzuhalten.

Der Sprechtag soll zunächst in erster Linie zur Abhaltung von Vorgesprächen und Beratungsterminen zur Vorbereitung einer Beurkundung dienen. Termine können über die Notariatskanzlei Berlin & Strauß, Bertl-Bornmann-Straße 6 (frühere Bleichwiese) in 74821 Mosbach vereinbart werden.

Die Telefonnummer lautet 06261/898919-0.

Weitere Informationen stehen Ihnen auch auf der Homepage

<http://notariat-berlin-strauss.de> zur Verfügung.

Unterstützt werden die beiden Notare in Mosbach durch den langjährigen Notar in Aglasterhausen Herrn Oberjustizrat i.R. Robert Zimmer und den langjährigen Notar in Neckarbischofsheim Herrn Oberjustizrat i.R. Dr. Rainer Gliese.

Wir freuen uns der Bevölkerung den oben genannten Service anbieten zu können und bedanken uns herzlich bei Herrn Notar Robert Zimmer und Herrn Notar Dr. Rainer Gliese für ihre Mitarbeit und ihr Engagement in unserer Kanzlei.

Ihre Notare in Mosbach

Anja Berlin, LL.M. und Christoph Strauß



Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Öffnungszeiten an Ostern

Das Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken (Z.E.U.S.) in Buchen und die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1, haben am Gründonnerstag, 29. März bis 18.00 Uhr geöffnet.

Am Karsamstag, 31. März hat das Z.E.U.S. in Buchen geschlossen. Der Betriebshof der Fa. INAST hat von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender von AWN und der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWIN) zu finden oder unter www.awn-online.de/kalender

Grüngut-Annahme beginnt Annahme immer samstags

Ab dem Samstag, 14. April 2018 beginnt im Neckar-Odenwald-Kreis die Grüngutannahme-Saison.

Ab dem 14. April werden von der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald, Anstalt des öffentlichen Rechts (KWiN AöR) in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Maschinenringen wieder wöchentlich in allen Ortsteilen Grüngut und Gartenabfälle aus Privathaushalten angenommen. Die Annahme erfolgt nur zu den gewohnten Annahmeterminen auf den bekannten Sammelplätzen. Der jeweilige Annahmetermin mit Annahmestelle kann dem grünen Entsorgungskalender der AWN auf Seite 8, „Wichtige Informationen“, entnommen werden. Der AWN-Kalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter www.awn-online.de/kalender.

Für die Anlieferung ist verholztes Grüngut, wie zum Beispiel Ast- und Strauchschnitt, nach Möglichkeit getrennt von feinem, unverholztem Material, wie zum Beispiel Laub und Rasenschnitt, zu laden. Dies ermöglicht am Grüngutplatz ein getrenntes Abladen nach verholztem und unverholztem Material und anschließend wiederum eine getrennte Verwertung.

Weitere Fragen zur Entsorgung von Grüngut beantwortet gerne das Beratungsteam der KWiN AöR unter Telefon 06281/906-13.



Ehrentafel des Alters

90. Geburtstag in Obrigheim

Am kommenden Montag, 9. April 2018, feiert in Obrigheim **Frau Anna Grimm geb. Ehrmann wohnhaft in Obrigheim, Im Brühl 15**, ihren **90. Geburtstag**.

Bürgermeister Achim Walter überbringt aus diesem Anlass die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten sowie ein Geschenk der Gemeinde und wünscht der Jubilarin, auch im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung, alles Gute. Das Gemeindenachrichtenblatt schließt sich diesen Glückwünschen an.

Unser Bild zeigt die Jubilarin.

Bild: privat



Geburtstage

5.4.	Mustafa Celik, Heitersgasse 4	70 Jahre
6.4.	Hans August Hammel, Tulpenweg 8	75 Jahre

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur
6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 16,70 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>



Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Der diensthabende Arzt ist über die ärztliche Notfallzentrale Mosbach, Sulzbacher Str. 17 zu erreichen unter **Tel. 116 117**. Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Apothekendienst

Freitag, 30. März 2018

Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt,
Tel. 06261/12233

Samstag, 31. März 2018

Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40, Mosbach,
Tel. 06261/2239

Sonntag, 1. April 2018

Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, Obrigheim,
Tel. 06261/97450

Montag, 2. April 2018

Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,
Tel. 06261/5555



Schulnachrichten

Kinder- und Jugendkunstschule Mosbach

Programm Sommer 2018 - Schnuppern und Einsteigen jederzeit möglich

Kinder haben den natürlichen Drang zu schöpferischem Tun. Das Programm der Kinder- und Jugendkunstschule bietet den Kursteilnehmern die Möglichkeit zu kreativen und künstlerischen Grunderfahrungen, die sie die Welt kompetent und selbstbewusst mitgestalten lassen.

Die neuen Programme der Kinder- und Jugendkunstschule können Sie unter www.kinderundkunst-mosbach.de nachlesen.

Die Anmeldungen erfolgen per E-Mail, auf der Web-Site oder telefonisch beim jeweiligen Kursleiter und bei Kursbeginn schriftlich. Eine telefonische Anmeldung ist verbindlich.

Nähere Informationen

Frau Breunig, Tel. 06261/12515,

E-Mail: breunig@kinderundkunst-mosbach.de

Frau Krück, Tel. 06261/619830,

E-Mail: kruock@kinderundkunst-mosbach.de

Frau Seidler, Tel. 06261/3129270,

E-Mail: seidler@kinderundkunst-mosbach.de

Herr Lahr, Tel. 06265/8176,

E-Mail: lahr@kinderundkunst-mosbach.de

Der Unterricht für die Kurse findet in den Räumen des Nicolaus-Kistner-Gymnasiums in Mosbach, Jean-de-la-Fontaine-Str. 4, 74821 Mosbach, statt.

Kurse aus dem Programm

- Freies Jugendatelier (12 - 16 Jahre), Kursleiterin: Tina Fodermayer-Krück
- Farben außer Rand und Band (6 - 12 Jahre, Kursleiterin: Marina Breunig)
- Blau, Rot, Gelb und Schweinchenrosa (5 - 8 Jahre), Kursleiterin: Marina Breunig
- Moderne Kunst für Kinder und Jugendliche (8 - 16 Jahre), Kursleiterin: Marina Breunig
- Kreativwerkstatt für die Kleinen (5 - 7 Jahre), Kursleiterin: Daniela Seidler
- Kreativwerkstatt (8 - 12 Jahre), Kursleiterin: Daniela Seidler
- Porträtzeichnenkurs (ab 15 Jahre), Kursleiter: Peter Lahr
- Kindergeburtstag feiern, Kursleiterinnen: Marina Breunig/Daniela Seidler
- Workshops nach Absprache an Samstagen und in den Ferien, Kursleiterin: Marina Breunig



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238

E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de

Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di, Do und Fr 9.00-12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174

Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156

www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienst am 29. März (Gründonnerstag)

Obrigheim: 19.00 Uhr (Müller) mit Abendmahl

Gottesdienste am 30. März (Karfreitag)

Asbach: 15.00 Uhr (Müller) mit Abendmahl und Männergesangverein Asbach

Mörtelstein: 9.30 Uhr (Müller) mit Abendmahl und Kirchenchor

Obrigheim: 10.45 Uhr (Müller) mit Abendmahl und Kirchenchor

Andacht mit Osterfeuer am Samstag, 31. März

Mörtelstein: 20.00 Uhr (Dr. Schlegel) mit Kirchenchor

Gottesdienste am 1. April (Ostersonntag)

Asbach: 9.30 Uhr (Müller) mit Abendmahl,

musikalische Umrahmung des Kirchen- und Posaunenchor

Mörtelstein: 10.45 Uhr (Müller) mit Abendmahl und Kirchenchor

Obrigheim: 6.00 Uhr (Lukas und Team) Osternacht in der Friedhofskapelle

10.45 Uhr (Weber) mit Abendmahl und Kirchenchor

Gottesdienst am 2. April (Ostermontag)

Obrigheim: 10.00 Uhr (Müller) Gottesdienst für Groß und Klein im Gemeindesaal

Termine

Donnerstag, 29.3.

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Sonntag, 1.4.

20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim

Dienstag, 3.4.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 4.4.

19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein

19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten

Kollekten

Am Gründonnerstag ist die Kollekte bestimmt für „Gottesdienst in anderer Form“ und an Karfreitag ist die Landeskollekte bestimmt für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa. Am Ostersonntag sammeln wir eine Landeskollekte für Diakonische Hilfe für ältere Menschen und am Ostermontag bitten wir um eine Gabe für die FSJ-Stelle in unserer Gemeinde.

Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Obrigheim

Am 1. April wird herzlich zur Auferstehungsfeier an und in der Aussegnungshalle in Obrigheim eingeladen. Beginn ist um 6.00 Uhr am Feuer vor der Aussegnungshalle, anschließend wird das Osterlicht in die Aussegnungshalle getragen und weitergegeben. Das Vorbereitungssteam freut sich auf zahlreiche Mitfeiernde.

Osterfrühstück am Ostersonntag in Obrigheim

Im Anschluss an die Osternachtsfeier auf dem Friedhof am Ostersonntag, den 1. April 2018, sind Sie recht herzlich zum gemeinsamen Osterfrühstück in den Gemeindesaal (im evang. Kindergarten) eingeladen.

Es wäre schön (aber nicht zwingend erforderlich), wenn einzelne Gemeindeglieder etwas für das Frühstücksbuffet mitbringen könnten (z.B. Marmelade, Käse, Müsli o.ä.). Für Brot, Hefezopf und Toast sowie Kaffee und Tee ist gesorgt.

Lassen Sie uns am Ostermorgen zusammensitzen und Gemeinde sein.

Personalveränderungen im Kindergarten Asbach

Die bisherige Leiterin des evangelischen Kindergartens Asbach, Frau Nadine Schneider, beendet auf eigenen Wunsch ihr Arbeitsverhältnis und hat mit Wirkung zum 30.4.2018 gekündigt. Frau Schneider war seit 1.7.2012 im Asbacher Kindergarten beschäftigt. Wir respektieren diesen Schritt und wünschen ihr für ihre weitere berufliche und private Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Zum 1.4.2018 übernimmt Frau Lisa Siegmann die Kindergartenleitung im Kindergarten Asbach. Sie war zuvor Gruppenleiterin im evangelischen Kindergarten „Schatzkiste“ in Obrigheim. Wir werden Frau Siegmann am Ostersonntag, 1.4.2018, im Rahmen des Gottesdienstes in der Ev. Kirche Asbach der Gemeinde vorstellen und sie in ihren Dienst als neue Kindergartenleiterin einführen.

Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Gottesdienst für Groß und Klein in Obrigheim

Mit den Gottesdiensten für Groß und Klein wollen wir ein Format für Familien anbieten - generationenübergreifend, in lockerer Atmosphäre und mit parallelem Kinderprogramm. In diesem Gottesdienst sind alle herzlich willkommen.

Der nächste Gottesdienst für Groß und Klein findet am Ostermontag, 2. April 2018, um 10.00 Uhr im Gemeindesaal in Obrigheim (ev. Kindergarten) statt. Herzliche Einladung.

Urlaub Pfarrer Müller

Vom 3. bis zum 8. April 2018 hat Pfarrer Müller Urlaub. Vertretung übernimmt in dieser Zeit Pfarrerin Silke Dangel aus Neckarelz, Tel. 06261/7200.

Tagesausflug nach Weinheim am 28. April

Der Kirchenchor Mörtelstein veranstaltet seinen diesjährigen Ausflug nach Weinheim und lädt Interessierte aus allen Ortsteilen herzlich ein. Abfahrt mit dem Bus (Kosten ca. 13 €) ist um 9.00 Uhr am Gemeindehaus Mörtelstein. Zuerst gehts es direkt nach Weinheim. Dort besteht die Möglichkeit an einer Führung im Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof teilzunehmen (Kosten ca. 4 €). Bis ca. 15.00 Uhr steht dann die Zeit zur freien Verfügung. Die Innenstadt ist einen Besuch wert und auch die Burgruine Windeck kann in dieser Zeit besichtigt werden. Um 15.00 Uhr bringt der Bus dann alle Interessierten zur Wachenburg. Von dort geht es über den Odenwald Richtung Heimat. Unterwegs wird in einem urigen Gasthof das Abendessen eingenommen. Gegen 21.00 Uhr endet der Ausflug wieder in Mörtelstein.

Interessierte melden sich bitte bis spätestens 11. April bei Brigitte Riedinger, Tel. 06262/2942 oder Julia Schmitt, Tel. 06262/9259646.

Wochenspruch zu Ostern

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

(Offenbarung 1,18)

Ökumene**Essen in Gemeinschaft**

Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen? Eingeladen sind alle, die sich angesprochen fühlen zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrsaal Obrigheim am Samstag, 14. April um 12.00 Uhr. Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit.

Es lädt ein: Das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim.

Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz unter Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE**Mosbach-Elz-Neckar****Termine vom 30.3. bis 8.4.2018****Freitag, 30.3. - Karfreitag**

9.30 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Kreuzwegandacht für Kinder

10.00 Uhr	Haßmersheim Pfarrzentrum: Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr	St. Dionysius, Haßmersheim: Feier vom Leiden und Sterben Christi
10.00 Uhr	St. Laurentius, Obrigheim: Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr	St. Laurentius, Obrigheim: Feier vom Leiden und Sterben Christi
10.00 Uhr	St. Paulus, Lohrbach: Kreuzwegandacht für Kinder (Blumen oder Palmzweige und Opferkästchen bitte mitbringen)
15.00 Uhr	St. Paulus, Lohrbach: Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor
11.00 Uhr	Maria Königin, Bergfeld: Kreuzwegandacht
11.00 Uhr	St. Bruder Klaus, Waldstadt: ökumenische Kreuzwegandacht für Kinder und Jugendliche
15.00 Uhr	St. Bruder Klaus, Waldstadt: Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend ab 17.00 Uhr Betstunde der Senioren und der kfd
18.00 Uhr	St. Bruder Klaus, Waldstadt: Trauermette
11.00 Uhr	St. Cäcilia, Mosbach: Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr	St. Cäcilia, Mosbach: Feier vom Leiden und Sterben Christi
11.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr	St. Juliana, Mosbach: Feier vom Leiden und Sterben Christi der Kroaten
15.00 Uhr	St. Maria, Neckarelz: Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor
19.00 Uhr	St. Maria, Neckarelz: Trauermette
Samstag, 31.3. - Karsamstag	
20.30 Uhr	St. Bruder Klaus, Waldstadt: Feier der heiligen Osternacht, anschließend österliches Beisammensein im Gemeindesaal
20.30 Uhr	St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier als Feier der heiligen Osternacht
20.30 Uhr	St. Dionysius, Haßmersheim: Feier der heiligen Osternacht
20.30 Uhr	St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier als Feier der heiligen Osternacht mit Segnung der Osterspeisen, anschließend Osteressen im Pirminsaal
21.00 Uhr	St. Laurentius, Obrigheim: Feier der heiligen Osternacht
21.00 Uhr	St. Maria, Neckarelz: Feier der heiligen Osternacht, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließendes österliches Beisammensein im Gemeindezentrum
21.00 Uhr	St. Paulus, Lohrbach: Feier der heiligen Osternacht, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Verkauf der selbst verzierten Kerzen der kfd
23.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: Feier der heiligen Osternacht der Kroaten
Sonntag, 1.4. - Ostersonntag	
5.30 Uhr	Maria Königin, Bergfeld: Feier der heiligen Osternacht, mitgestaltet vom Singkreis Bergfeld
8.00 Uhr	St. Bernhard, Steyler Mission: Hochamt zur Auferstehung des Herrn
18.00 Uhr	St. Bernhard, Steyler Mission: Osterandacht mit sakramentalem Segen
9.00 Uhr	Herz Jesu, Reichenbuch: Hochamt zur Auferstehung des Herrn, anschl. Verkauf der selbst verzierten Kerzen der kfd
10.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: Hochamt zur Auferstehung des Herrn, mitgestaltet vom Kirchenchor
10.00 Uhr	St. Josef, Sattelbach: Hochamt zur Auferstehung des Herrn, anschl. Verkauf der selbst verzierten Kerzen der kfd
10.30 Uhr	St. Bruder Klaus, Waldstadt: Hochamt zur Auferstehung des Herrn
10.30 Uhr	St. Cäcilia, Mosbach: Hochamt zur Auferstehung des Herrn
10.30 Uhr	St. Dionysius, Haßmersheim: Hochamt zur Auferstehung des Herrn, mitgestaltet vom Kirchenchor
11.00 Uhr	Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr	Tempelhaus, Neckarelz: Vesper, mitgestaltet von der Schola

Montag, 2.4. - Ostermontag

9.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe mit anschließendem Brunch

9.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe anschl. Ostereiersuche und Verkauf der selbst verzierten Kerzen der kfd

- 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: ökumenischer Gottesdienst, gestaltet vom MGv Germania 1843 anlässlich des 175-jährigen Bestehens
- 10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Einladung der katholischen Gemeinde in die ev. Christuskirche
- 10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Erwin Roos und verstorbene Angehörige)
- 10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
- 10.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe, anschließend Osteriersuche rund um die Kirche
- 10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
- 10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Dienstag, 3.4.

- 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Anna, Paul und Anton Bittler sowie Michael Elsässer; Elisabeth und Josef Bauer, Sohn Michael mit den Töchtern Anna und Marianne)
- 18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: eucharistische Anbetung
- 19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 4.4.

- 15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
- 18.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe

Donnerstag, 5.4.

- 10.00 Uhr AWO, Diedesheim: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
- 15.00 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
- 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 6.4.

- 16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
- 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 7.4.

- 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
- 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
- 18.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimern: hl. Messe

Sonntag, 8.4. - 2. Sonntag der Osterzeit

- 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
- 9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe - anschließend Verkauf durch den Perukreis (zu Ehren der hl. Familie, aller die auf der Flucht sind)
- 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Feier der heiligen Erstkommunion, gestaltet vom Familienprojektchor
- 18.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Dankandacht der Erstkommunionkinder
- 20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet
- 10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Feier der heiligen Erstkommunion, gestaltet von der Kinderband „kids on fire“
- 18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: Dankandacht der Erstkommunionkinder
- 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
- 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: Feier der heiligen Erstkommunion der Kroaten
- 10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
- 10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe, zugleich Kindergottesdienst, anschließend Verkauf fairgehandelter Waren und Kirchencafé

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di, Mi u. Fr 9.00-12.00 Uhr, Di 15.00-18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo, Di u. Do 9.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gymnastik- und Seniorentanzgruppe

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Nächstes Treffen Gemeindeforum St. Laurentius

Mi., 4.4. und 2.5.19.30 Uhr im „Lucia-Raum“ im Pfarrhaus in Obrigheim.

Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und sich - einfach so - auch mit ihren Ideen und Anregungen einzubringen. Eine Teilnahme verpflichtet zu nichts, auch nicht zu einer aktiven Mitarbeit im Gemeindeforum. Wir hören Ihnen einfach mal zu.

Komplet

Das Gemeindeforum St. Laurentius lädt ein zur **Komplet** am Mittwoch, 11. April um 21.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Laurentius Obrigheim.

Wir beten und singen dort gemeinsam die Komplet und legen den Tag in Gottes Hände zurück. Dies möchten wir diesmal tun unter Einbeziehung der „MOSE-Ikone“, die anlässlich ihrer Wanderung durch die Pfarreien der Kirchengemeinde MOSE in Obrigheim Station macht.

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 28.4.2018

So., 29.4.2018

Sa., 19.5.2018

So., 20.5.2018

Es ist auch möglich, an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wortgottesfeier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz, Tel. 06261/7233 und St. Cäcilia, Mosbach, Tel. 06261/2423.

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 5

Freitag, 20. April, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 5. Mai bis 3. Juni.

Getauschte Öffnungszeiten in den Pfarrbüros

Am **Montag, 9. April** wird das Pfarrbüro in Neckarelz geschlossen bleiben. Dafür hat an diesem Tag das Pfarrbüro in Mosbach geöffnet. Am **Freitag, 13. April** wird das Pfarrbüro in Mosbach geschlossen bleiben. Dafür hat an diesem Tag das Pfarrbüro in Neckarelz geöffnet.

Offenlage Haushalt 2018/2019

Der Katholische Pfarrgemeinderat Mosbach-Elz-Neckar hat in seiner Sitzung vom 14. März den Beschluss gefasst, den Haushaltsplan für die Jahre 2018/2019 festzulegen. Alle Unterlagen liegen vom 3. April bis zum 16. April 2018 im Pfarrbüro St. Cäcilia, Mosbach, zur Offenlage aus.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 6581)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

In den Osterferien (26.3. bis 6.4.) sind keine Sprechzeiten.

In einem seelsorgerlichen Anliegen sowie bei einem Versehngang/Sterbefall kann man sich jederzeit telefonisch an den Pfarrer wenden oder zu ihm ins Pfarrhaus kommen.

Diakon Franz Jünger (Tel. 6394)

Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)

Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06271/9447440)

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

E-Mail: Kigem-agh@gmx.de

Pfarrsekretärin: Brigitta Noll

Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21, Tel. 6581

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung**Donnerstag, 29.3. - Gründonnerstag**

20.00 Uhr Neunk.: zentrale Messfeier für die ganze Seelsorgeeinheit, Messe vom letzten Abendmahl, Übertragung des Allerheiligsten und Entblößung der Altäre, anschließend Ölbergstunde

22.00 Uhr Asbach: Misereor-Kreuzweg des guten Lebens

Freitag, 30.3. - Karfreitag / gebotener Fast- und Abstinenztag

15.00 Uhr Neunk.: Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, bitte zur Kreuzverehrung Blume/Zweig mitbringen, Abgabe der Opferkässchen der Kinder

15.00 Uhr Asbach: Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, bitte zur Kreuzverehrung Blume/Zweig mitbringen, Abgabe der Opferkässchen der Kinder, Kirchenchor

17.00 bis 19.00 Uhr Aglasterh.: Kirche geöffnet zum stillen Gebet

Samstag, 31.3. - Karsamstag

Verkauf der Osterlichter (1,30 €)

21.00 Uhr Aglasterh.: zentrale Osternachtsfeier für die ganze Seelsorgeeinheit mit Feuerweihe vor der Kirche, Wortgottesdienst, Wasserweihe, Eucharistiefeier und Speisensegung

Ostersonntag, 1.4. - hochheiliges Osterfest

9.00 Uhr Neunk.: Hochamt mit Weihe des Osterwassers

10.30 Uhr Asbach: Hochamt mit Kinderkirche, Kirchenchor, anschließend Osternestchensuche der Kinder

19.00 Uhr Aglasterh.: feierliche Ostervesper mit Aussetzung

Ostermontag, 2.4.

6.30 Uhr Asbach: Emmausgang der Kolpingfamilie, Treffpunkt bei der Marienkirche, anschließend Frühstück

9.00 Uhr Unterschw.: Messfeier, Kirchenchor

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier, Kirchenchor

Donnerstag, 5.4. - Donnerstag der Osteroktav

10.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier, anschließend Probe der Erstkommunikanten

Freitag, 6.4. - Freitag der Osteroktav / Herz-Jesu-Freitag

9.30 Uhr Neunk.: eucharistische Anbetung

10.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier, anschließend Probe der Erstkommunikanten

Samstag, 7.4. - Samstag der Osteroktav

17.00 Uhr Aglasterh.: Abendgebet der Erstkommunikanten (mit Festgewand, Gotteslob und Kerze)

19.00 Uhr Neunk.: Vorabendmesse

Sonntag, 8.4. - 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag

10.00 Uhr Aglasterh.: Einstimmung der Erstkommunikanten mit dem Pfarrer in der Bücherei

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier mit Erneuerung des Taufversprechens und Heilige Erstkommunion, Chor Rauchzeichen, anschließend Sektempfang auf dem Kirchplatz

Kar- und Ostertage in unserer Seelsorgeeinheit

Liebe Mitchristen,

mit den drei Tagen Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern erreicht das Kirchenjahr seinen Höhepunkt. Da ich diesmal keine Unterstützung der Steyler Patres erhalte, ist die Anzahl der Gottesdienste etwas reduziert. Sinnvollerweise konzentrieren wir uns an den drei Heiligen Tagen überwiegend auf die beiden Pfarrkirchen und halten den Gründonnerstag und Karfreitag in Neunkirchen und die Osternacht in Aglasterhausen. Da am Karfreitag keine Messe gefeiert wird und die Liturgie auch von einem Diakon oder Laien gehalten werden kann, ist in Asbach eine zusätzliche Karfreitagsliturgie. Am Ostersonntag und Ostermontag ist dann jeweils in zwei Kirchen die Messfeier. Im Messbuch findet sich der Hinweis: „Wenn mehrere kleinere Gemeinden einem einzigen Priester anvertraut sind, so sollen die Gläubigen in den größeren Kirchen zusammenkommen und dort die Feier halten.“ Ich lade Sie zur Mitfeier herzlich ein.

Ihr Pfarrer Helmut Löffler

Ministrantenproben auf Ostern

Asbach: Karfreitag, 30.3., 10.30 Uhr (Diakon)

Hinweis für Lektoren und Ministranten

Die Gottesdienste der Kar- und Ostertage zeichnen sich durch viele Besonderheiten aus. Damit alles in würdiger Weise begangen werden kann, bitten wir alle, die als Ministranten, Lektoren, Kommunionhelfer oder Kirchenmusiker ihren Dienst versehen, freundlichst darum, dass sie sich rechtzeitig vor dem Gottesdienst in der Sakristei einfinden

Ölweihe in der Karwoche

Jahr für Jahr feiert der Bischof in seiner Kathedrale in der Karwoche die Missa Chrismatis (Chrisma). In diesem Gottesdienst weicht der Bischof die Heiligen Öle: das Katechumenenöl für die Taufbewerber, den Chrisam für Taufe, Firmung, Priester-, Altar-, Kelch- und Glockenweihe und das Krankenöl für die Krankensalbung. Die Heiligen Öle werden dann in jedes Dekanat an zentrale Orte gebracht und dort für die einzelnen Kirchen abgeholt. Auch in diesem Jahr erledigt diese Aufgabe für unsere Seelsorgeeinheit Hellmut Gürtler.

Gründonnerstag

Der Name dieses Tages kommt von dem althochdeutschen Wort „greinen“, das bedeutet weinen. Die Kirche gedenkt an diesem Tag der Einsetzung der heiligen Eucharistie und des Priestertums und sie erinnert an die Fußwaschung und den Beginn des Leidens Christi am Ölberg. Am Abend feiern wir die Abendmahlsmesse. Beim Gloria erkönen zum letzten Mal Glocken und Orgel, danach schweigen sie bis zum Gloria der Osternacht. Am Ende der Messe wird die heilige Kommunion feierlich zum festlich hergerichteten Sakramentsaltar übertragen, wobei die Ministranten den Priester mit Klappern begleiten. Danach wird die Entblößung der Altäre vorgenommen. Nach der Messfeier sind die Gläubigen zur Anbetung vor dem Allerheiligsten eingeladen, getreu dem Wort Jesu: „Bleibet hier und wachet und betet“ Die Anbetung geschieht jedoch wegen der Karwoche ohne Feierlichkeit: Es gibt keine Aussetzung in der Monstranz, sondern nur mit dem verhüllten Speisekelch.

Karfreitag

Den Karfreitag halten die katholischen Christen als strengen Fasttag mit Verzicht auf Fleischspeisen. Die Kirche ist ohne jeden Schmuck, der Altar ohne Tücher und ohne Kerzen, der Tabernakel ist völlig leer. Am Karfreitag feiert die Kirche keine heilige Messe, sondern sie versammelt sich zur Todesstunde des Herrn um 15.00 Uhr zur Feier vom Leiden und Sterben des Herrn. Zu Beginn wirft sich der Priester zum Zeichen der Trauer vor den Altar nieder. Dann wird die Passion (Leidensgeschichte) mit verteilten Rollen verlesen. In den großen Fürbitten beten wir in den Anliegen von Kirche und Welt, wobei nach jeder Fürbitte die Aufforderung ergeht: „Beuge die Knie“ Nach dem Wortgottesdienst wird das verhüllte Kreuz hereingetragen und der Priester enthüllt es in drei Etappen mit dem lateinischen Ruf „Ecce lignum crucis“ - Seht das Holz des Kreuzes. Dann verehren Priester, Ministranten und Gemeinde das Kreuz durch eine Kniebeuge und evtl. auch durch das Ablegen einer Blume. Eine schlichte Kommunionfeier bildet den Abschluss: Der Priester überträgt das Allerheiligste vom Seitenaltar, wobei die Ministranten ihn mit hölzernen Klappern begleiten. Alle beten das Vaterunser und empfangen die heilige Kommunion. Die Karfreitagsliturgie schließt ohne Segen.

Schweigen der Glocken an den Kartagen

Nach altem Brauch schweigen in allen kath. Kirchen nach dem feierlichen Goriagesang der Messe vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag Glocken und Orgel und erklingen erst wieder zum Gloria der Osternacht. Im Volksmund sagt man: Die Glocken fliegen nach Rom und kehren erst wieder mit dem Segen des Papstes an Ostern zurück.

Halleluja

Nach der lange Fastenzeit erklingt nun an vielen Stellen in der Liturgie wieder der österliche Jubelruf: das Halleluja. Es ist ein hebräisches Wort und bedeutet „Gelobt sei Gott“

Das Halleluja vor dem Evangelium ist wie eine Fanfare, die uns ankündigt, dass nun Jesus selbst im Evangelium zu uns spricht. Als Zeichen der Wertschätzung von Gottes Wort stehen wir beim Halleluja auf.

Asbach: Einladung zur Kinderkirche

Am Ostersonntag, 1. April, findet in Asbach um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 8 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in einen eigenen Raum und kehren später wieder zurück. Anschließend dürfen die Kinder Osternestchen suchen.

Erstkommunionfeier 2018

Am Weißen Sonntag, 8.4.2018, empfangen 18 Kinder aus Aglasterhausen und Asbach in der Pfarrkirche St. Matthäus die Heilige Erstkommunion. Die Vorbereitungszeit stand unter dem Motto „Worauf wir bauen können - Jesus, der Eckstein unseres Glaubens“. Die Kinder wurden durch den Religionsunterricht und die Kommuniongruppe vorbereitet. Am 17. März haben alle ihre Erstbeichte abgelegt. Als Pfarrgemeinde sollten uns die Kommunionkinder am Herzen liegen. Daher wäre es schön, wenn viele Gemeindemitglieder die Messen mit anschließender Probe und den Festgottesdienst am Weißen Sonntag mitfeiern. Unseren Erstkommunikanten wünschen wir einen gesegneten Festtag und die bleibende Verbundenheit mit Jesus und seiner Kirche. Den Katecheten danken wir für ihren Einsatz sehr herzlich.

Folgende 18 Kinder gehen am 8. April in Aglasterhausen zur Erstkommunion

- aus Aglasterhausen: Justin Adler, Marius Cieslinski, Luis Emig, Tim Ghulam, Ajlin Hotel, Amon Kühnel, Dave Kumbrink, Annika Lieber, Julian Longerich, Lilli Plett, Samuel Seeliger
- aus Michelbach: Greta Merkel, Valerie Uram
- aus Asbach: Jannek Goldschmidt, Marius Grasi, Tom Hansmann, Paul Kaiser
- aus Eberbach: Jacob Hellmuth

Tauftermine

22. April, 6. Mai, 17. Juni

Öffnungszeiten der beiden katholischen öffentlichen Büchereien**Aglasterhausen** (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr

samstags 10.00 - 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst

in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 926035, E-Mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Einladung zur Kinderkirche in der Katholischen Kirche Asbach

„Ob dick, ob dünn, ob klein, ob groß,
in unsrer Kirche ist was los.
Wir beten, basteln, hören, singen,
tief in unsren Herzen soll Gott selbst erklingen.
Drum laden wir dich herzlich ein,
bei unsrer Kinderkirche dabei zu sein.“



**Für Kinder von 2 – 8 Jahren
(und ihre Eltern)
Sonntag, 1. April 2018
10.30 Uhr
Katholische Kirche, Asbach**

anschließend Osternestchen-Suchen der Kinder



Landwirtschaftliche Nachrichten

Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Neckar-Odenwald e.V.

VLF-Fahrt: Kammertheater in Karlsruhe „Die drei von der Tankstelle“

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Neckar-Odenwald e.V. bietet am Sonntag, 8. April 2018 wieder eine Fahrt nach Karlsruhe zum VLF-Landesbezirksverbandstag 2018 an.

Im Kammertheater K2 in Karlsruhe geht es um 10.00 Uhr mit der Begrüßung durch Frau Beate Laible, 1. Vorsitzende los, danach ein Vortrag zum Thema: "Welternährung - welche Verantwortung hat Europa?" mit Herrn Dr. Bernhard Walter, Brot für die Welt. 12.30 Uhr Mittagstisch in der Alten Bank im Gebäude des Kammertheaters

Am Nachmittag wird die musikalische Komödie „Die drei von der Tankstelle“ von Franz Schulz und Paul Frank aufgeführt.

Zustiegsmöglichkeiten bestehen in Buchen, Binger (7.45), Dallau (8.05), Mosbach Sportplatz (8.15) und Aglasterhausen (8.25).

Mitglieder, Freunde und Interessierte sind willkommen und können sich beim VLF Neckar-Odenwald unter Tel. 06281/5212-1600 anmelden.

Fachdienst Landwirtschaft

Infoveranstaltung „Gülle und Gärrestausbringung effizient und umweltfreundlich gestalten“

Umweltschutz und Ökonomie müssen nicht im Widerspruch stehen. Zu diesem Thema veranstalten der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes, die Maschinenringe des Neckar-Odenwald-Kreises und der Beratungsdienst Ackerbau am Samstag, 14. April 2018 ab 9.00 Uhr eine Fachvortragsveranstaltung in der Sporthalle von Breitenbronn (Gemeinde Aglasterhausen). Im Anschluss daran findet eine Maschinenvorführung auf den landwirtschaftlichen Flächen des Betriebes von Erhard Brenner, ebenfalls Breitenbronn, statt. Zum Einsatz kommt Ausbringtechnik, welche die Gülle streifenförmig, bodennah aufbringt bzw. diese auch direkt in den Boden einarbeitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen zur Veranstaltung sind beim Fachdienst Landwirtschaft unter Tel. 06281/5212-1606 oder -1603 zu erfragen.



Vereinsmitteilungen



SV Germania Obrigheim e.V.

Ostergriße

Der SV Germania Obrigheim wünscht allen Mitgliedern ein frohes Osterfest im Kreise der Familien und Angehörigen.

Die Vorstandschaft



Abteilung Schwerathletik

Obrigheimer Gewichtheber beenden Bundesligarunde mit Heimkampf

AC St. Ilgen zu Gast in der Neckarhalle -

Die laufende Bundesligarunde beendet der SV Obrigheim mit einem Heimkampf am Samstag, 7. April ab 19.30 Uhr in der Neckarhalle gegen den Traditionsverein aus St. Ilgen. Hallenöffnung ab 18.00 Uhr, Vorprogramm ab 18.45 Uhr.

Mit dem AC St. Ilgen stellt sich eine Mannschaft in der Neckarhalle vor, die während der Bundesligarunde sehr unterschiedliche Leistungen gezeigt hat. Die Kurzpfläzer haben in ihrem Heberteam die bulgarischen Weltklasseathleten Vasil Gospodinov und Georgi Shikov, dazu den ehemaligen Nationalheber Robby Behm, welche für Gewichthebersport vom Feinsten prädestiniert sind. Leider bringen es die Verantwortlichen nicht fertig, alle Spitzenathleten gleichzeitig auf die Heberbühne zu bringen. Hoffen wir, dass zum Rundenabschluss der AC St. Ilgen ein Spitzenteam nach Obrigheim bringt. Aufseiten der Gastgeber ist nicht zu befürchten, dass man nach der Qualifikation für das Finale in Samswegen reduziert an die Hantel geht. Im Gegenteil: Sollten keine Verletzungen eine Teilnahme verhindern, werden die spanischen Gastheber Alejandro Gonzalez und Arcoran Hernandez zusammen mit den Europameisterschaftsteilnehmern Nico Müller und Matthäus Hofmann die Heberbühne betreten. Ergänzt wird die Mannschaft durch Jakob Neufeld, Alexander Oberkirch und Marius Oechsle, Ersatzmann wird Ruben Hofmann sein.

Bei Alex und Marius, der außer Konkurrenz startet, werden die Leistungen entscheiden, wer im Finale an die Hantel gehen darf. Mit dieser Aufstellung ist ein Ergebnis von weit über 900 Punkten zu erwarten.

Für das Finale am 28. April 2018 in Samswegen plant der SVO eine Fanfahrt mit Übernachtung. Es wird ein Kontingent von 100 Eintrittskarten beantragt, welche dann auf zwei Fanbusse verteilt werden sollen. Weitere Infos gibt es am 7. April beim Heimkampf. Voranmeldungen für die Fahrt zum Finale nimmt Franz Hauß, Tel. 06261/62747 entgegen oder Meldungen an der Abendkasse.

Der Vorverkauf in der Stoff- und Kreativstube Brigitte Amstadt (Fußgängerhochzone Obrigheim) und im Kraftwerk Schwarzach hat begonnen. Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte rechtzeitig, es wird mit einer vollen Halle gerechnet und Sie vermeiden Wartezeiten an der Kasse.

Abteilungsleitung Schwerathletik

Oberliga**Obrigheim II sichert sich vorzeitig den Meistertitel
Sicherer 353,8:303,2-Erfolg gegen Eisenbach**

Unter keinesfalls optimalen Vorzeichen stand der letzte Oberliga-Heimkampf des SV Germ. Obrigheim. Als aktueller Tabellenführer hatte man den GV Eisenbach zu Gast, ein Gegner, der im Normalfall keine große Hürde darstellen sollte. Doch durch das vom Bundesliga-Reglement her erforderliche Ummelden von Marius Oechsle und Ruben Hofmann in die 1. Liga sowie das nicht eingeplante Fehlen von Philipp Hülser und Adrian Müller wurden die Karten mit lediglich zwei verbliebenen Stammkräften plötzlich neu gemischt, sodass kein Selbstläufer zu erwarten war. Die Gastgeber zeigten sich allen Widrigkeiten zum Trotz unbeeindruckt und präsentierten sich stark genug, um die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste aus dem Schwarzwald in Schach zu halten. Der Lohn für dieses motivierte Auftreten war ein sicherer 353,8:303,2-(3:0)-Erfolg sowie die vorzeitige Erringung der Oberliga-Meisterschaft und die damit verbundene Berechtigung zum Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Tagesbeste war die 16-jährige Celina Schönsiegel mit 96,0 Relativpunkten. Die 2-fache EM-Teilnehmerin blieb ohne Fehlversuch und brachte im Reißen 56 kg und im Stoßen 75 kg zur Hochstrecke. Mit 81,0 Punkten am nächsten kam ihr Sarah Döll, die ebenfalls mit einer makellosen Serie und gehobenen 67 bzw. 80 kg überzeugte. Martin Siegmann gelang es 80 bzw. 97 kg über dem Kopf zu fixieren, wofür er 47,0 Punkte gutgeschrieben bekam. Insgesamt 42,0 Punkte trug Marie Waldenberger, die fehlerfrei 37 bzw. 48 kg in die Senkrechte bewegte, zum Mannschaftsergebnis bei. Janne Soldner rechtfertigte seine Nominierung mit 35,6 Punkten und bezwungenen 93 kg im Reißen und 120 kg im Stoßen. Den Wettkampf teilten sich Carolin Kretz, die in der Disziplin Reißen 38 kg gleich 15,5 Punkte in die Wertung brachte sowie Kevin Ockert, der gewohnt sicher 123 kg gleich 36,7 Punkte gutgeschrieben bekam. Bester Akteur der Gäste war David Steinmann mit 66,0 Punkten, gefolgt von Philipp Mariani (57,0), Niklas Heizmann (55,0), Daniel Hermann (53,2), Tamara Heizmann (47,0) und Berthold Weißer (24,0).

Franz Hauß



Oberligameister 2018

Landesliga**Obrigheim III unterliegt Neulußheim mit 119,2 zu 234,4**

Hart getroffen von den personellen Turbulenzen wurde das Landesliga-Team, das im letzten Wettkampf der Saison den AC Neulußheim zum Gegner hatte. Vom ursprünglich gehegten Traum, die Runde mit einem Sieg zu beenden, musste man sich schon früh verabschieden. Trotz allem bot die Mannschaft einen beherzten Wettkampf mit guten Leistungen, konnte aber die deutliche 119,2:234,4 (0:3) Niederlage nicht vermeiden. Durch den gleichzeitigen Erfolg von St. Ilgen rutschte man leider einen Platz in der Tabelle zurück, sodass man letztlich als Schlusslicht die Runde beendete.

Als punktbeste Akteurin seitens der Germanen erwies sich die reaktivierte Carolin Kretz, die aufgrund bezwungener 38 bzw. 51 Punkte erfreuliche 44,0 Punkte erzielte. Auf gute 30,0 Punkte brachte es Ben Schenk, der dafür 61 bzw. 77 kg zu bewältigen hatte. Lisa Ohlms (38 bzw. 53 kg), die als Quereinsteigerin erst seit einem Jahr Gewichtheben betreibt, steigerte sich auf 25,0 Punkte. Der kurzfristig eingesprungene Tim Zimmermann verbuchte 19,2 Punkte (Reißen

91 kg - Stoßen 110 kg) auf dem Mannschaftskonto. David Haaß (88 bzw. 108 kg), der um die Qualifikationsnorm zur deutschen Meisterschaft kämpfte, steuerte 1,0 Punkte zum Endergebnis bei. Bester Gästeheber war Jens Mergenthaler mit 72,2 Punkten, gefolgt von Jaqueline Zahlmann (61,0), Jasmin Schaaf (40,0), Henrik Kästner (35,0), Tobias Vetter (13,8) und Reinhard Kästner (12,4).
Franz Hauß



Rundenabschluss für die Dritte

Abteilung Fußball**Ergebnisse****TSV Schwarzach - SV Germ. Obrigheim****0:3**

Tore: 3x Papenfuß

Der SVO begann stark und setzte die Gastgeber enorm unter Druck. Nachdem Bieler noch an der Latte scheiterte, zielte Papenfuß mit einem schönen Schuss etwas genauer und traf unter die Latte zum 0:1 in der 11. Minute. Nur 5 Minuten später verwertete Papenfuß eine weitere Chance gekonnt zum 2:0 für seine Farben. Der TSV Schwarzach war sichtlich beeindruckt und brachte seinerseits nur wenige erfolgversprechende Angriffe. In einem unaufmerksamen Moment vereitelte Su im 1:1 den Anschlussstreifer der Schwarzacher was einen 0:2-Halbzeitstand bedeutete. Nach dem Pausentee verflachte die Partie zusehends. Der SVO schaltete 2 Gänge zurück, ohne dabei gegen schwache Hausherren in Bedrängnis zu geraten. Vereinzelt Angriffe wurden zu schlampig vergeben, bis der treffsichere Papenfuß einen lupenreinen Hattrick schnürte und das Spiel mit dem 0:3 endgültig entschied. Unter dem Strich stand ein verdienter Auswärtserfolg für die Bänder-Elf.

TSV Schwarzach II - SV Germ. Obrigheim II**6:0**

Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer gestaltete die SVO-Reserve das Spiel in der ersten Halbzeit ausgeglichen. Mit Unterstützung von Weber und F. Köllner aus der 1. Mannschaft stand man kompakt in der eigenen Hälfte und ließ so gut wie keine Torabschlüsse der favorisierten Gäste zu. Seinerseits kam man in Person von Rademacher das ein oder andere Mal gefährlich vor das Gebäude des TSV, hatte aber nicht das nötige Quäntchen Glück beim Abschluss. So ging man nach einem Gegentor durch einen Standard in der 18. Minute mit einem Tor Rückstand in die Pause.

Nach 45 Minuten mussten Weber und Köllner ausgewechselt werden, was dem SVO jegliche Struktur im Spiel nahm. So schaffte man sich innerhalb von 11 Minuten 3 Gegentore einzufangen und das Spiel so komplett aus der Hand zu geben. Nach dem klaren Zwischenstand 4:0 in der 56. Minute ließ der SVO ein deutliches Aufbäumen vermissen und gab sich dem starken Gegner TSV verloren. 2 weitere Gegentore bedeuteten eine auch in der Höhe verdiente Auswärtsniederlage nach einem deutlichen Leistungsabfall in der zweiten Hälfte. Nun gilt es sich zu schütteln und am Donnerstag und Montag gegen die Tabellennachbarn aus Haßmersheim und Hüffenhardt zu punkten.

Vorankündigung Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball

Die diesjährige Hauptversammlung der Fußballer findet am Freitag, 20.4.2018 um 20.00 Uhr im Sportheim am Sportplatz statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Wir bitten darum, dass sich

möglichst viele Mitglieder den Termin reservieren und somit zahlreich erscheinen können.

Anträge sind bis spätestens zum 16.4.2018 schriftlich bei der Abteilungsleitung einzureichen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Protokoll vom 21.4.2017
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht der Jugendleitung
5. Kassenbericht
6. Entlastung
7. Verschiedenes

Vorschau

Donnerstag, 29.3.2018

18.00 Uhr SV Germ. Obrigheim - SV Wagenschwend

19.00 Uhr SV Hüffenhardt II - SV Germ. Obrigheim II

Montag, 2.4.2018

15.00 Uhr Spfr Haßmersheim II - SV Germ. Obrigheim II

16.00 Uhr SV Germ. Obrigheim - SV Neckarburken

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Glück und hoffen auf die zahlreiche Unterstützung unserer Zuschauer.

gez. S. Vasilcuk



Abteilung Handball

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Handballabteilung findet am 4. April 2018 um 19.30 Uhr im Gasthaus Wilder Mann in Obrigheim statt.

Geplant ist folgende **Tagesordnung**:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totengedenken
- TOP 3 Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- TOP 4 Berichte Spartenleitung
- TOP 5 Berichte der Trainer
- TOP 6 Berichte sportliche Leitung
- TOP 7 Bericht Festausschuss
- TOP 8 Bericht Kassenwart
- TOP 9 Grußworte / Entlastungen
- TOP 10 Neuwahlen
- TOP 11 Veranstaltungen 2018-2019
- TOP 12 Verschiedenes

Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Ostergruß

Die Handballabteilung wünscht allen Spielern, Funktionären, Fans, Unterstützern und der Bevölkerung ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage.

Herren 1

Zitterpartie bei der HSG Hohenlohe 2

Die erste Mannschaft war am vergangenen Samstag bei der HSG Hohenlohe 2 zu Gast. Während Obrigheim nach wie vor auf dem 1. Tabellenplatz steht, steht Hohenlohe im unteren Tabellendrittel. Das Heimspiel konnten die Germanen in einer torreichen Begegnung mit 39:32 für sich entscheiden. Auf dem Papier waren die Rollen klar verteilt, doch an diesem Tag wurde Obrigheim der Favoritenrolle nicht gerecht und musste bis zum Schluss kämpfen.

Von Anfang an war das Spiel zäh. Beide Abwehrreihen verteidigten hart und aggressiv, jedoch zu keinem Zeitpunkt unfair. So kamen beide Abwehrreihen nicht richtig zum Zug. Nach 13 Minuten stand es 2:1 für die Heimmannschaft. Die Germanen machten besonders in der Anfangsphase etliche technische Fehler oder scheiterten am Keeper der Gäste. Im Gegenzug verhinderte eine gute Defensive mit einem gut aufgelegten Arianit Mustafa einen höheren Rückstand. Dennoch baute Hohenlohe die Führung auf 5:3 aus. Diesem 2-Tore-Rückstand liefen die Germanen bis zur Halbzeitpause hinterher, beim Stand von 9:7 wurden die Seiten gewechselt.

In der Kabine forderte Coach Wedl mehr Engagement und mehr Laufbereitschaft von seiner Mannschaft. Wenn man das Spiel gewinnen wolle, müsse man zudem die technischen Fehler abstellen und konsequent in die Offensive gehen. Tatsächlich gelang es den Germanen kurz nach Wiederanpfiff auszugleichen, ehe Christian Scheu seine Farben nach 37 Minuten mit 11:12 in Front bringen konnte. Von nun an sahen die Zuschauer einen offenen Schlagabtausch beider Mannschaften. Von 11:12 ging es über 14:14 zum 17:17, ehe Hohenlohe eine Auszeit nahm. In den verbleibenden zehn Minuten war das Spiel an Spannung kaum zu überbieten. Beim Stand von

18:18 nach 53 Minuten erzielten die Germanen Kevin Bieler und Christian Scheu je einen Treffer, sodass Obrigheim 70 Sekunden vor dem Ende erstmals in der Partie mit zwei Treffern in Führung gehen konnte. Den Gastgebern gelang 30 Sekunden vor dem Ende erneut der Anschlusstreffer. Hohenlohe wollte nun noch einmal den Ball erobern und versuchte es mit einer offenen Manndeckung. Doch Obrigheim konnte die Zeit von der Uhr spielen und ging mit 20:19 als Sieger vom Platz.

Für die drei verbleibenden Spiele muss der SVO die Leistung allerdings deutlich steigern, um diese für sich zu entscheiden und den Tabellenplatz halten zu können.

Es spielten: A. Mustafa, A. Wieder (beide im Tor), M. Eyermann (3), J. Eyermann (2), K. Bieler (3), T. Sienholz (1/1), C. Scheu (2), N. Pflieger, P. Bauer (5/3), C. Kammerer (4), F. Schmid, N. Schmid

D-Jugend

Deutlicher Auswärtserfolg

Die Jungs und Mädels der D-Jugend waren am vergangenen Sonntag bei der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim gefordert und konnten dies deutlich mit 14:26 gewinnen.

Dennoch erwischten die Germanen einen kompletten Fehlstart. Bereits nach vier Minuten lag der Gastgeber mit 6:0 in Front. Dann fingen sich die Junggermanen und legten mit einem 1:10-Lauf nach, sodass der Rückstand bereits nach zehn Minuten in ein 7:10 verwandelt wurde. In die Halbzeit ging man mit einer 12:14-Führung. Die zweite Hälfte gehörte den Germanen. Lediglich 2 Gegentreffer ließ man zu, während man auf der Gegenseite 12 eigene Treffer erzielen konnte. Am Ende konnte ein verdienter 14:26-Auswärtserfolg gefeiert werden.

Es spielten: A-S. Pires Codeiro (Tor), A. Maric (1), J. Hähre (5), S. Lotov (1), V. Zinko (1), M. Piontek, M. Ehrmann (3), F. Lovric, A. Meilich (15)

Topspiele - Endspurt im Titelrennen

Die 1. Mannschaft hat in der laufenden Saison noch drei Spiele zu absolvieren. Durch den Auswärtserfolg in Hohenlohe und der gleichzeitigen Niederlage des Verfolgers Lauffen-Neipperg steht Obrigheim mit 3 Zählern Vorsprung auf dem ersten Tabellenplatz. Doch auf diesem Vorsprung dürfen sich die Germanen keineswegs ausruhen, denn die verbleibenden Spiele haben es in sich. Zunächst muss man auswärts beim Aufsteiger und Tabellenvierten SG Bad Mergentheim ran. Mergentheim hat mit 5 Siegen in Folge einen Lauf und mit dem deutlichen Erfolg über Lauffen am vergangenen Wochenende die Chancen auf einen Aufstiegsplatz bewahrt.

Dann kommt zum letzten Heimspiel der Saison der Tabellenzweite der SG Schozach-Bottwartal 2. Im Hinspiel mussten die Germanen dort eine Pleite hinnehmen. Die junge Mannschaft spielt eine gute Saison und wird in der Neckarhalle sicherlich alles versuchen, um zwei Punkte mitzunehmen.

Das letzte Spiel müssen die Germanen dann beim TSV Willsbach bestreiten, der aktuell auf Tabellenrang fünf steht. Willsbach ist ein unangenehmer Gegner und hat die Germanen oft schon vor schwere Aufgaben gestellt.

Für die Germanen ist der Aufstieg in die Bezirksliga aus eigener Kraft möglich. Allerdings darf man sich dann keinen Ausrutscher mehr erlauben. Der SVO muss dafür in jedes Spiel mit voller Konzentration gehen und ihre beste Leistung abrufen, um auch am Ende der Saison noch auf dem ersten Tabellenplatz zu stehen.

Das Restprogramm im Überblick:

7.4.2018	18.00 Uhr	SG Bad Mergentheim - SVO
15.4.2018	18.00 Uhr	SVO - SG SchoBott2
21.4.2018	18.00 Uhr	TSV Willsbach - SVO

Handball-Gerümpelturnier

Die Handballabteilung lädt die Ortsvereine, Firmen und Sportbegeisterten zum ersten Handball-Gerümpelturnier ein. Dieses findet am 16. Juni 2018 in der Neckarhalle in Obrigheim statt. Eine Mannschaft besteht aus 7-14 Spieler/-innen (maximal 2 aktive Spieler). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldung und weitere Information bei Tamara Geier, Tel. 06261/64134 bis zum 20. Mai 2018.

Volleyball Club Obrigheim



Training des Freizeit-Volleyball-Clubs Obrigheim

Das wöchentliche Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulfreizeiten, da hier die Halle geschlossen ist.

Neue Volleyball-Spieler und -Spielerinnen sind willkommen. Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle zu kommen.
Klaus Finkbeiner

Gesangverein Obrigheim

Konzert „Back from Dublin“ des Obrigheimer Chors „O'Greenwood“

„Back from Dublin“ sind die Männer des irischen Chors „O'Greenwood“ aus Obrigheim schon seit ein paar Monaten. Und diese Zeit haben sie genutzt, um ihre Eindrücke dieser tollen Reise zu vertiefen und natürlich auch, um die musikalischen Ideen, die in Dublin buchstäblich „auf der Straße lagen“, zu einigen neuen Liedern zu verarbeiten. Diese möchten sie in ihrem neuen gleichnamigen Konzert zusammen mit einigen schon bekannten traditionellen Irish Songs zum Besten geben. Ergänzt und teilweise begleitet werden sie hierbei von der in unserer Region schon bekannten Hirschhomer Band „Heebie Jeebies“, die sich ebenfalls auf irische Lieder spezialisiert hat. Es wird also ein Abend voller Sound, Emotionen und Rhythmus.

Das Konzert findet am 28. April um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Obrigheim statt.

Natürlich ist auch für Essen und Trinken (natürlich u.a. Guinness) gesorgt. Der Einlass ist um 18.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 € und die Tickets können seit heute sowohl im Vorverkauf bei der Buchhandlung Kindlers in Mosbach, bei der Bäckerei Frick in Obrigheim, bei den Mitgliedern von O'Greenwood als auch an der Abendkasse erworben werden.



Mitgliederversammlung

Neuwahlen und erfreuliche Bilanz auf der ganzen Linie

Nach einem Jahr war es wieder so weit: der Obrigheimer Gesangverein zog bei seiner Mitgliederversammlung Bilanz. Vorsitzende Leslie Singer-Huber begrüßte die Versammlung der erfreulich großen Versammlung. Im Anschluss wurde die Ehrung der verstorbenen Maria Fuchs und aller, die ihr vorausgegangen waren, in angemessener Form abgehalten. Chorleiter Eric Grunwald berichtete von seinem Chor „O'Greenwood“, der sehr schönen Reise nach Dublin, der wunderbaren Erfahrungen, die dort die Sänger bereichern durften. Dieses Jahr wird am 28. April um 19 Uhr ein großes Konzert vom Irischen Männerchor im Obrigheimer Gemeindeaal stattfinden. Einlass ist ab 18.00 Uhr. Von „Sing a Song“ sprach Eric Grunwald als deren Chorleiter Lob aus für den Auftritt auf der Chorparty in Siegelsbach. Viele zogen mit und es wurde ein voller Erfolg. Aus dem Publikum erlangten ihn ausschließlich positive Rückmeldungen. Er ermahnte die Sängerinnen und Sänger des Chores, regelmäßig zur Probe zu erscheinen. Das anstehende Konzert im März nächsten Jahres verlange viel Übung und eine große Anzahl von Sängern und Sängerinnen führe auch zu einem einmaligen Klangerlebnis. Eine offene Chorprobe wird am zweiten Montag nach den Sommerferien stattfinden, um wieder neue Singbegeisterte für den Chor zu gewinnen. Das Konzert „Völlig losgelöst“ im letzten Jahr war toll und er hofft, dass auch das nächste unvergesslich werden wird. Vorsitzender Freddy Haberstroh verlas die Mitgliederbewegung des Vereins. Er besuchte eine Sitzung der Chorgruppe Neckartal, um nun Werbung zu machen, sich gegenseitig zu Konzerten zu besuchen und kennenzulernen. Michael Brendle, Abteilungsleiter des irischen Männerchores „O'Greenwood“, war noch immer ganz begeistert vom Publikumszustrom der letzten Konzerte. Er lud alle herzlich zum Konzert am 28. April ein, welches doch stark geprägt sein wird von der Irlandreise des Chores. Durch

Pressearbeit konnten neue Sänger für den Chor gewonnen werden. Ganz speziell dankte er Martin Stumpf für seinen großen Einsatz, und allen, die mithelfen. Thomas Huber, Abteilungsleiter von „Sing a Song“ meinte, das Konzert „Völlig losgelöst“ sei grandios gewesen. Das Orga-Team beginnt unverzüglich mit der Planung des nächsten großen Konzertes, welches ein ganz besonderes wird, da der Chor 20 Jahre alt wird. Auch ein Deko-Team bereichere den Chor inzwischen. Im Rückblick sprach er vom Stand und Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt, dem Auftritt zum Volkstrauertag, dem Sommerfest und dem Konzert in Siegelsbach. Vielleicht hatte sich dort eine ganz neue Gruppe von Fans gebildet, was ihn sehr freut. Auch Thomas Huber machte darauf aufmerksam, die Proben regelmäßig zu besuchen, um wieder ein tolles Konzert leisten zu können. Eine brandneue CD von „Sing a Song“ wurde von Chorleiter Eric Grunwald in Angriff genommen.

Die Kassenberichte wurden verlesen, von den Kassenprüfern für hervorragend befunden und die Vorstandschaft schließlich einstimmig entlastet. Die Neuwahl der Vorstandschaft erbrachte folgende Ergebnisse: jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden in der geschäftsführenden Vorstandschaft Freddy Haberstroh (Vorsitzender), Leslie Singer-Huber (Vorsitzende), Katrin Klein (Kassiererin) und Bianca Krämer (Schriftführerin). Außerdem einstimmig gewählt wurden die Beisitzerinnen von „Sing a Song“, Andrea Stumpf und Diana Hübner, die Kassiererin Angelika Kress, die Kassenprüferinnen Margret Milli und Andrea Stumpf, Abteilungsleiter Thomas Huber, seine Stellvertreterin Susanne Scheepers und Schriftführerin und Pressearbeit Bianca Krämer. Ebenso gewählt wurde vom irischen Männerchor „O'Greenwood“ Abteilungsleiter Michael Brendle, sein Stellvertreter Clemens Kuhn-Neureuther, Kassierer Martin Stumpf, Pressearbeit Freddy Haberstroh und die Beisitzer Achim Schmitt und Dieter Röder. Da in den letzten Jahren die Beteiligung an den Mitgliederversammlungen stetig schwand, wurde der Antrag auf einen zweijährigen Turnus gestellt. Eine sehr fruchtbare Diskussion um den Wert und Erhalt der jährlichen Mitgliederversammlung entbrannte unter den in diesem Jahr überaus zahlreich erschienenen Mitgliedern des Vereins. Sehr schön sei es, wenn dem Vorstand mehr Respekt durch Besuch der Mitgliederversammlung zuteil werden würde, so ein Mitglied. Das Mitspracherecht durch dieses demokratische Instrument wurde angesprochen und führte schließlich zu einer mehrheitlichen Ablehnung des Antrags. Dies erfreute die Vorstandschaft in vollem Maße, da sie das große Interesse spürte und auch hören konnte. Viele Ideen zur Steigerung des Gemeinschaftsgefühls wurden ausgesprochen und werden weiterverfolgt. Vorsitzender Freddy Haberstroh schloss sichtlich glücklich über die Entscheidung der Vereinsmitglieder die Sitzung und bedankte sich herzlich für die Teilnahme an der Versammlung.



Heimatverein Obrigheim



Heimatmuseum

Nächster Öffnungstermin:

Sonntag, 8. April, 14.30 bis 16.30 Uhr.

Wir bitten um Verständnis, dass das Museum am Ostersonntag geschlossen ist.

Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Nesor, Tel. 06261/63236. Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de.



Zwei neue Wechselausstellungen im Obrigheimer Heimatmuseum

Zum Ende der Winterpause lädt der Heimatverein ab 8. April 2018 mit zwei neuen Wechselausstellungen zum Besuch des Heimatmuseums in der Hauptstraße in Obrigheim ein. Zu deren Präsentation konnte der Vorsitzende Karl Heinz Nesper neben zahlreichen Mitgliedern des Heimatvereins auch Bürgermeister Achim Walter und den Gründungsvorsitzenden des Vereins Gustav Wagenbach begrüßen. Sein besonderer Gruß galt den Initiatoren der beiden Wechselausstellungen Hans-Dieter Schiemer und Markus M. Wieland.

Sehr interessante Fossilienfunde, die in den Vitrinen des Museums zu sehen sind, wurden von Markus Wieland gesammelt und den Gästen erklärend vorgestellt. Er führte aus, dass ein Sammler an der seit Beginn des 20. Jahrhunderts in der Wissenschaft bekannten Fossilagerstätte im Muschelkalk um den Mörtelsteiner Eisenbahntunnel nur wenigen Minuten braucht, um Versteinerungen von Muscheln, Schnecken oder Ammoniten zu finden.

Hans-Dieter Schiemer hat seinen Wohnort am Diedesheimer Hang mit dem Blick auf den Neckar und auf das benachbarte Obrigheim als idealen Platz zum Fotografieren genutzt. Seine gesammelten und beeindruckenden Fotos hat er jetzt für eine Sonderausstellung im Heimatmuseum zur Verfügung gestellt. Immer wieder sei er von den unterschiedlichen Stimmungen, die sich ihm als Fotografen beim Blick über den Neckar boten, veranlasst worden, den Auslöser zu bedienen. Immer der selbe Ort, von dem aus er fotografierte, und trotzdem jedes Mal ein neues Motiv, eine andere Stimmung, die Fotos, ja fast gemalte Bilder hervorbrachten, die nun in der Wechselausstellung im Heimatmuseum zu sehen sind.

Bürgermeister Achim Walter war beeindruckt von den beiden neuen Ausstellungen, die - neben der auch weiterhin zu sehenden Ausstellung „100 Jahre Altbürgermeister Ernst Ertl“ - einen Museumsbesuch lohnend machen. Lob und Dank gebühre den Initiatoren ebenso wie den Verantwortlichen des Heimatvereins, denn „Augenblick und Jahrmillionen-Geschichte sind mit den Ausstellungen ganz nahe miteinander verbunden.“

Der Dank des Bürgermeisters (r.) galt den Initiatoren der Wechselausstellungen Markus M. Wieland (neben Bürgermeister Walter), Hans-Dieter Schiemer (l.) und HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Nesper. (Bild und Text: Claus-Peter Jordan)



Reservisten-Kameradschaft Obrigheim



Winterausfahrt 2018

Endlich war es wieder so weit! Pünktlich kam der Bus und die Reise nach Oberstdorf konnte beginnen. Nach einer Stunde staufreier Fahrt war der erste Stopp im Rasthof Feuchtwangen. Erfrischt ging es dann weiter und bei Sonthofen konnten wir den ersten Schnee ausmachen. Dieses Jahr etwas später als sonst, da normalerweise beim Allgäuer Tor die Landschaft schon weiß war. Wie immer starteten wir unsere Erkundung in Bolsterlang mit einer kurzen Wanderung zur Wurzelhütte (932 m). Auf der Weiterfahrt gab es ein verspätetes

Mittagessen in Fischen. Am späten Nachmittag bezogen wir unser Quartier im Landgasthof Hochfeichter direkt am Bahnhof in Oberstdorf. Nach kurzem Auspacken zog es uns zum Abendspaziergang entlang der Trettach. Nach dem Abendessen statteten wir der legendären „Dampfbier Brauerei“ am Bahnhof einen Besuch ab. Bei nach dem Reinheitsgebot gebrauten bayerischen Nationalgetränk und starker Akkordeon-Lifemusik ließen wir den ersten Abend ausklingen. Der Freitag war der erste richtige Kampftag. Nach ausgiebigem Frühstück fuhren wir über Obermeiselstein und den Riedbergpass zu einem kleinen Parkplatz, von wo wir den ersten Hüttenaufstieg in Angriff nahmen. Nach einer starken Stunde erreichten wir die Mittelalpe in 1420 m Höhe. Der frisch gebackene Kuchen und duftender Kaffee waren eine Köstlichkeit. Nach einem netten Ratsch mit dem Hüttenwirt ging es zurück beim Parkplatz. Dann fuhren wir nach Balderschwang und machten uns auf den Weg zur Bodenseehütte, die auf immerhin 1250 m liegt. Hier ließen wir uns die Brotzeit gut schmecken und wanderten dann auf dem direkten Weg zurück nach Balderschwang.

Nach dem Training des Vortags waren wir übermütig geworden und marschierten gen Spielmannsau: 8 km hin und 9 km zurück durch das herrliche Trettachtal immer mit Blick auf die Allgäuer Gipfel. Leider setzte unterwegs leichter Nieselregen ein, was aber die Freude an der Marschleistung nicht schmälerte.

Am Sonntag mussten wir leider schon wieder packen und verabschiedeten uns vom schönen Allgäu mit einer Wanderung rund um Obermeiselstein. Auch die Rückfahrt wurde Stau frei absolviert und so waren wir um 18.00 Uhr zurück in Obrigheim, nicht ohne uns bei unserem Fahrer für die angenehme und sichere Fahrt zu bedanken.

VdK Ortsgruppe Obrigheim



Ausflug

Der VdK Obrigheim veranstaltet am Donnerstag, 3.5.2018, eine Fahrt zu den Adler-Werken nach Haibach. Im Reisepreis von 25,- Euro ist eingeschlossen: Busfahrt, 2. Frühstück, Modeschau, Mittagessen und Schifffahrt in Lohr am Main. Zum Abschluss machen wir nochmal einen kleinen Halt um Abend zu essen (auf eigene Kosten). Abfahrt: 6.50 Uhr Mörtelstein Gemeindehaus, 7.00 Uhr Obrigheim Weißer Stein, 7.05 Uhr Neckarbrücke, 7.15 Uhr Binau Sonneneck. Anmeldung unter Tel. 06262/915072 (Anrufbeantworter) oder auf gut Glück am Abfahrtsort (Anmeldungen bis 30.4.2018 haben Vorrang), die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

98. Geburtstag Willi Seib

Vor wenigen Tagen durften wir Herrn Willi Seib zu seinem 98. Geburtstag gratulieren. Wir wünschen ihm und seiner Familie weiterhin alles Gute.



TIPPS für unsere Autoren



Das Optimal-Dateiformat für ein Plakat/Flyer ist das PDF!

Im PDF sind alle Schriften, Bilder und grafische Elemente eingebettet.

Der Druck erfolgt problemlos, alles wird hochauflösend angezeigt.

Bei einem JPG-Format wird die Datei gerastert, es bilden sich Pixel, die das Endergebnis unscharf erscheinen lassen.



Musikverein 1902 Asbach e.V.



Musikverein Asbach e.V. 1902
lädt ein zum

Frühlingskonzert

Wann: Sonntag, 29. April 2018
18 Uhr

Ort: Sporthalle Asbach

Eintritt: frei

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musiker gesucht

Wir freuen uns über jeden, der mit uns gemeinsam musizieren will. Jung-Musiker oder ehemalige Aktive oder neugierige Neulinge sollen sich hiervon angesprochen fühlen.

Ganz besonders freuen wir uns über ein „tiefes Blech“.

Wir freuen uns auf dich.

Kontakt:

Manuela Scherf, 1. Vorsitzende, Tel. 06261/671414

E-Mail: manuelaschef@web.de

Christian Lindner, 2. Vorsitzender, Tel. 06262/1877

E-Mail: lindner.ch@t-online.de

oder einfach zur Musikprobe kommen - freitags ab 20.00 Uhr im alten Schulhaus in Asbach

**Kolpingsfamilie Asbach****Ostergrüße**

Die Kolpingsfamilie Asbach wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe und gesegnete Osterfeiertage.

G.K.

Einladung zum Emmausgang

Zum Emmausgang am **Ostermontag, 2.4.2018** laden wir herzlich ein. Treffpunkt ist um 6.30 Uhr an der Kath. Kirche. Nach einem kurzen Morgenlob führt die Wanderung rund um Asbach und schließt mit einem gemütlichen Osterfrühstück im Kolpingraum. Wanderfreunde und Frühaufsteher (auch Nichtmitglieder) sind herzlich eingeladen und willkommen.

Gotthard Kaiser, 1. Vorsitzender

Förderverein Gemeindehaus Mörtelstein e.V.

Mörtelsteiner freuen sich auf Osterfeuer - Einladung zum Familienereignis am Ostersonntag ins Gemeindehaus in der Ortsmitte
Es ist in Mörtelstein mittlerweile gute Tradition: Das Osterfeuer am Ostersonntag in der Ortsmitte. Mittlerweile zum fünften Mal lädt dazu die Pfarrgemeinde ein. So freuen sich die Mörtelsteiner wieder darauf, mit vielen Gästen aus Nah und Fern am Abend des Ostersonntags die Osterfeierlichkeiten im ev. Gemeindehaus in der Ortsmitte zu beginnen. Wie schon in den letzten Jahren beginnt der Abend mit einer Andacht, die von der Prädikantin Dr. Dorothee Schlegel gestaltet wird.

Prädikantin Dr. Schlegel hat sich wieder etwas Besonderes einfallen lassen, um diese Osternacht zu feiern. „Natürlich wollen wir noch nicht zuviel verraten, worum es denn in diesem Jahr gehen soll“, so Schlegel. Nur so viel sei schon mal gesagt: Der Name des kleinen Ortes wird mit Sicherheit eine Rolle spielen. Neu werden in diesem Jahr auch das musikalische Rahmenprogramm und die Gottesdienstmusik sein.

Wie in den vergangenen Jahren wird nach der Andacht im Mörtelsteiner Gemeindehaus das Osterfeuer im Hof entzündet. In christlicher Hinsicht steht das Feuer für die Auferstehung. Und das Licht des Feuers symbolisiert Jesus Christus selbst: „Ich bin das Licht der Welt“, sagt Jesus im Johannesevangelium (Johannes 8,12). So feiern deutschlandweit viele Kirchengemeinden in der Nacht von Ostersonntag auf Ostersonntag Gottesdienste und entzünden anschließend ein Osterfeuer.

Die Andacht im Mörtelsteiner Gemeindehaus beginnt am Ostersonntag um 20.00 Uhr. Im Anschluss daran wird das Feuer in einer großen Feuerschale im Hof entzündet. Bewirtet werden die Gäste beim anschließenden Beisammensein um das Feuer vom Förderverein des Mörtelsteiner Gemeindehauses. Selbstverständlich sind auch Gäste aus anderen Gemeinden herzlich willkommen.

5. Mörtelsteiner**Osterfeuer**

Andacht mit Prädikantin

Dr. Dorothee Schlegel

mit musikalischen Rahmenprogramm

Samstag

31.03.2018



um 20:00 Uhr

im Gemeindehaus Mörtelstein

im Anschluss daran gibt es einen Umtrunk

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

müssen dienstags bis 9.00 Uhr über das online-System www.artikelstar.de erfasst werden

SV Mörstelstein



Abteilung Fußball

Punkteteilung am Neckar

In einem an Spannung schier nicht zu überbietenden Derby trennten sich die beiden Teams leistungsgerecht mit 1:1. Die Partie hatte zunächst ausgeglichen begonnen bei hohem Tempo, allerdings ohne viel Torraumszenen, da der Ball zwischen den beiden gut postierten Abwehrreihen hin und her umkämpft war. So dauerte es bis zur zehnten Minute, als Grundmann den ersten Schuss auf sein Tor parieren musste, während Mörstelstein erst in der 18. Spielminute zur ersten richtigen Chance durch Eppel kam: eine Flanke von Alnabelsi knallte er unter die Torlatte. Sechs Minuten später konnte Eppel dann mit einem guten Freistoßtreffer die Führung erzielen - sein satter Schuss wurde von der Mauer noch leicht abgefälscht, sodass es für Fuhrmann nichts zu halten gab. Das Tor erwies sich als Wirkungstreffer: denn in der Folge erspielte sich Mörstelstein ein leichtes Übergewicht, kam aber erst in der Nachspielzeit zur nächsten guten Chance, als nach Schuss von Kaufmann erneut die Latte und Torlinie in bester Wembley-Art ein Tor verhinderten.

Schon gegen Ende der ersten Halbzeit zeigte sich, dass die Kräfte dem hohen Tempo geschuldet nachließen. Trotzdem kam Aglasterhausen mit mehr Energie aus der Pause und zeigte bereits in der 47. Spielminute mit einer guten Chance den Willen, das Spiel zu drehen. Nur eine Minute später kam Welz allein am 16er zum Schuss, nahm den Ball volley, schoss ihn aber knapp über die Torlatte. Mörstelstein sah sich nun mehr und mehr in die Defensive zurückgedrängt und kam immer seltener zu Entlastungsangriffen, die allerdings häufig wegen Abseitsstellung zurückgepfiffen wurden. So war es nur eine Frage der Zeit, bis Aglasterhausen den Anschlusstreffer erzielen konnte: in der 71. Spielminute konnte die Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone bringen, Neuberth schnappte sich den Ball und zog nach einem Schlenker unhaltbar für Grundmann ins lange Torwartdeck ab. Auch in der Folge drängte Aglasterhausen auf die Führung, während Mörstelstein alle Kraft daransetzte, den Punktgewinn über die Zeit zu retten - immerhin gab die konzentriert agierende Abwehr nicht nach. In der Schlussphase hätte jedes Team das Spiel noch für sich herumreißen können: in der 83. Spielminute spielte Bojang vier Gegenspieler aus, traf dann aber nur den Pfosten, während in der 85. Spielminute auf der anderen Seite Eppel den Torwart schon mit einem Kopfball scheinbar überwunden hatte, doch konnte der im Fallen den Ball noch vor der Linie fangen. Danach quälte sich das Spiel über die Nachspielzeit zum Ende, das keinen Sieger verdient hatte. Zwei komplett unterschiedliche Halbzeiten führten zur für beide Seiten verdienten Punkteteilung.

SV Mörstelstein: Jens Grundmann, Steffen Kaufmann, Maximilian Kreiß (77. Patrick Winkler), Amjad Alnabelsi (66. Christian Dettlinger), Marco Raudenbusch (82. Jens Kristall), Rainer Graf, Manuel Ernst, Christoph Hininger, Justus Ortnr (84. Amjad Alnabelsi), Marcel Eppel, Safak Bekar (84. Maximilian Kreiß) - Trainer: Martin Streib
SV Viktoria Aglasterhausen: Felix Fuhrmann, Patrick Ullrich, Richard Braun (60. Julian Burghardt), Ricardo Ernst, Matthias Sommer (51. Mike Weibel), Marcel Neuberth, Daniel Roßney, Erhan Ceylan, Marco Ebel, Kebba Bojang, Sebastian Welz - Trainer: Marcel Neuberth
Schiedsrichter: -
Zuschauer: 100
Tore: 1:0 Marcel Eppel (24.), 1:1 Marcel Neuberth (71.)

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Achtung

Der Termin am 5.4., Märchenreise mit Annette Reinhart wird verschoben. Näheres wird im Amtsblatt veröffentlicht.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Hallenbadtraining Haßmersheim

Zu folgenden Zeiten findet samstags unser Schwimmtraining statt:

Schwimmkurs: 15.30 bis 16.30 Uhr
Übergangstraining: 16.30 bis 17.30 Uhr
Jugendtraining: 17.30 bis 18.30 Uhr
Aktiventraining: 18.30 bis 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim)

Jugend-Einsatzteam Übungsabend

Ganz herzlich laden wir zu unserem nächsten Übungsabend für interessierte Jugendliche ab 14 Jahren am Freitag, 6.4.2018 im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) von 19.00 bis 21.00 Uhr ein. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter E-Mail: dlrg.gundelsheim@gmx.de gerne zur Verfügung.

DLRG Ortsgruppe Mosbach

Adäquate Unterbringung fehlt

50 Jahre DLRG Mosbach e.V. - Jahresempfang liefert nicht nur ungetrübten Blick

Vor 50 Jahren gründete sich aus dem drei Jahre zuvor gegründeten Stützpunkt die Ortsgruppe Mosbach der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG). Dieses Jubiläum nahmen die ehrenamtlichen Wasserretter zum Anlass und luden Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie Kollegen benachbarter Ortsgruppen und befreundeter „Blaulichtorganisationen“ in ihre Einsatzgarage.

Ein ungewöhnlicher Ort für einen Jubiläumsempfang, doch führte er allen Gästen das drängendste Problem nach 50 Jahren ehrenamtlicher Vereinsarbeit direkt vor Augen. Unbeheizt, dunkel, mit unbefestigtem Zugang mitten im Hochwassergebiet sind das Einsatzfahrzeug und das Rettungsboot der DLRG Mosbach nicht adäquat untergebracht, wie Stefan Simon, 1. Vorsitzender der DLRG Mosbach e.V., ausführte. Bei einem Alarm verlieren die Wasserretter durch die schlechte Unterbringung mindestens 10 Minuten bis sie ausrücken können.

Die vergangenen 50 Jahre boten aber auch Anlass auf vieles stolz zu sein - seit der Vereinsgründung werden Nichtschwimmer zu Schwimmern und Schwimmer zu Rettungsschwimmern ausgebildet - Woche für Woche und immer ehrenamtlich. Zudem hat man sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einer professionellen Rettungsorganisation und Aktivposten im Vereinsleben entwickelt.

Dies bestätigte auch Landrat Dr. Achim Brötel, der auch im Namen von MdL Georg Nelius, Mosbachs Bürgermeister Michael Keilbach und Neckarzimmerns Bürgermeister Christian Stuber sprach: „Die DLRG ist unverzichtbar für uns alle“, sprach er den Lebensrettern seinen Respekt und seine Anerkennung aus. Wie wichtig eine gut aufgestellte Wasserrettung im Binnenland ist, belegte er anhand der Ertrinkungszahlen aus dem vergangenen Jahr.

Mit dem Jahresempfang startet die DLRG Mosbach in ihr Jubiläumsjahr: Über das gesamte Jahr wird es für die Bevölkerung noch mehrere Gelegenheiten geben, sich über die Arbeit der Wasserretter vor Ort zu informieren und mit ihnen zu feiern.



Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion Freie Wähler Obrigheim

Anträge erfolgreich eingebracht

Planungen für den Ausbau evang. Kindergarten angestoßen - Friedhofsmauer wird durchgebrochen

Bürgermeister Walter begann die letzte Gemeinderatssitzung mit einem Vor-Ort-Termin auf dem Friedhof und beim evang. Kindergarten in Obrigheim. Eine gelungene Maßnahme. So konnte sich der Gemeinderat aktuell die jeweilige Situation vor Augen führen. Zudem wurden Erläuterungen von Verwaltung, Gemeinderäten und der Leiterin des Kindergartens, Frau Streib, abgegeben.

Beim Tagesordnungspunkt Kindergarten und Gemeinschaftsschule wurden die unterschiedlichen Meinungen nachhaltig vorgetragen und diskutiert. Man einigte sich, zunächst die Planungen für den Ausbau des evang. Kindergartens und das Außengelände intensiv zu beginnen, gleichzeitig aber auch die Planungen für die Weiterentwicklung der Gemeinschaftsschule weiter zu verfolgen. Mit Ausnahme einer Enthaltung konnten sich alle Gremiumsmitglieder dem Antrag der Freien Wähler anschließen.

Nach einer Aussprache wurde der Antrag der Freien Wähler, die Obrigheimer Friedhofsmauer in Höhe der Kriegsgräber durchzubrechen, mit deutlicher Mehrheit vom Gemeinderat angenommen. Damit werden im Urnengrabfeld zwei alte Probleme behoben. Zum einen

können ältere und gehbehinderte Besucher leichter zu den Gräbern kommen, zum anderen dürfte bei Beerdigungen ein Rückstau der Trauergäste, die sich am Grab verabschieden wollen, wegfallen, weil ein zusätzlicher Weg vorhanden ist.



Mitteilungen der Parteien

Freie Wähler Obrigheim



Ostergrüße

Die Freien Wähler wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Obrigheim, Asbach und Mörtelstein frohe und erholsame Ostertage.

SPD Ortsverein Obrigheim



Vorstandssitzung

Am Donnerstag, 12.4.2018, findet um 19.00 Uhr in der Gaststätte Wilder Mann eine Sitzung des SPD-Ortsvereinsvorstandes statt. Neben der Regierungsbildung in Berlin wird die Behandlung aktueller kommunalpolitischer Themen aus dem Gemeinderat im Mittelpunkt der Vorstandssitzung stehen. So werden u.a. die Mitglieder der SPD-Gemeinderatsfraktion über die gestellten Fraktionsanträge zum Gemeindehaushalt 2018 berichten.

Ostergrüße

Die Vorstandschaft des SPD-Ortsvereins Obrigheim und die Gemeinderäte Karl-Heinz Jost, Bernd Knaus und Johannes Schäfer wünschen allen Einwohnern von Obrigheim, Asbach und Mörtelstein ein frohes Osterfest.



Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte“ mitzubringen.

Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

Einladung zum Männervesper

am Freitag, 13.4.2018 um 19.00 Uhr in der Besenwirtschaft „Zum Durstigen Geißbock“ in Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unser Gast: Landrat Dr. Achim Brötel
Unser Thema: Vision NOK 2030 - Der Versuch einer Standortbestimmung

Zur Veranstaltung

Landrat Dr. Achim Brötel wird im Rahmen seines Vortrags die Themenbereiche Arbeit, Bildung, Gesundheit, Mobilität und Lebensqualität ansprechen.

Neben einer Bestandsaufnahme „Wo stehen wir heute?“ wird er auf die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit eingehen und abschließend den Gästen seine ganz persönliche Vision des Neckar-Odenwald-Kreises bis zum Jahr 2030 vorstellen. Gerne wird er auf Fragen eingehen und mit den Gästen ins Gespräch kommen.

Lassen Sie sich diesen interessanten Abend nicht entgehen. Das Vorbereitungsteam und Herr Dr. Brötel freuen sich auf Sie. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Fahrsicherheitstraining mit Pedelecs und E-Bikes

Angebot des Kreisseniorenrates

Am Dienstag, 17. April, findet von 14.00 bis 17.00 Uhr in Neckarelz ein Sicherheitstraining für Pedelec- und E-Bike-Fahrer statt. Die Teilnehmer treffen sich um 13.50 Uhr vor dem Bildungshaus Neckarelz zu einem einstündigen theoretischen Vorlauf (im Konferenzraum). Vorgesehen ist das Thema „Theorie zum Fahren im (Stadt-)Verkehr und Einführung in die Fahrzeugtechnik. Im Anschluss wird ab 15.00 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz bei der Pattbergschule ein praktisches Training abgehalten. Von 15.00 bis 17.00 Uhr geht es um die Inhalte: Anfahren, Fahren mit und ohne Motor, Fahrstufen und ihre Wirkung, Bremsen mit Notbremsung und Slalom-Fahren. Außerdem geht es um das Fahren im Gruppenrahmen und das Überwinden einer Treppe, die Benutzung der Schiebehilfe und die Mitnahme in Fahrstuhl und Zug.

Für diese Veranstaltung ist die Anmeldung zwingend erforderlich, weil die Teilnehmerzahl auf 10 bis 12 Personen begrenzt ist. Eine Teilnehmergebühr von 10 Euro wird erhoben. Anmeldung telefonisch beim Seniorenbüro des KSR, Tel. 06261/84-2530 oder per E-Mail unter seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de.

3. Mosbacher Lachnacht

mit Ole Lehmann, Hennes Bender, Vera Deckers, Jacqueline Feldmann und El Mago Masin

Am 20. April 2018 ist es Zeit für ein Lachmuskel-Training. Der Eigenbetrieb Alte Mälzerei präsentiert zum dritten Mal die Mosbacher Lachnacht im Kultur- und Tagungszentrum und bietet wieder einen hochkarätigen Mix aus Comedians und Kabarettisten.

Sportfreunde Haßmersheim

Fußballcamp zu Ostern verschenken

Bereits zum 7. Mal in Folge findet vom 27. bis 29.7.2018 das beliebte Fußballcamp in Haßmersheim statt. Dieses Jahr in Kooperation mit Bravo Sport, Deutschlands erfolgreichstem Sport- Jugendmagazin. Teilnehmen können alle fußballbegeisterten Jungs und Mädchen im Alter von 6 bis 16 Jahren. Neben einem professionellen Training und dem wohl besten Fußballcamp aller Zeiten bekommt jeder Teilnehmer zum Start ein spektakuläres Welcome-Goodie-Bag. Mit dabei: ein Trikot, Hose, Stutzen, ein Ball und eine Trinkflasche.

Wenn Sie also kurzfristig auf der Suche nach einem tollen Ostergeschenk für Ihr Kind sind, melden Sie sich gerne bei Michaela Schnell, Sportfreunde Haßmersheim, Tel. 06266/95034 oder per E-Mail: schnell04@t-online.de. Man kann sich auch online informieren unter www.fussballcamps.de

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge

IHK Rhein-Neckar

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte

Wer ein Unternehmen gründet, bereits erfolgreich gegründet hat oder übernimmt, sollte in seine Finanzierungsüberlegungen immer auch Mittel aus Förderprogrammen einbeziehen.

Der nächste Sprechtag ist am 19. April 2018 im „Haus der Wirtschaft“ der IHK in Mosbach.

Die L-Bank stellt hier Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden Finanzierungsösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Ausführliche Informationen bietet die IHK im Internet unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Rechtssprechstunde für Gründung und Unternehmensnachfolge

Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit dem Anwaltsverein Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen, für die eine Nachfolge angestrebt wird.

Der nächste Beratungstermin im Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar in Mosbach ist am 20. April 2018. Das Angebot richtet sich an Gründer, Unternehmer, die einen Betrieb übergeben möchten, und Gründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Termine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer

Damit Gründerinnen und Gründer den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 18. April 2018 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an. Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Businessplan den letzten Schliff zu geben. Terminvereinbarung unter Tel. 06261/9249-0. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

18. Mosbacher Kneipen-KultTOUR am 27. April

Dieses Jahr wird in Mosbach zweimal „getourt“

Für viele Partygänger ist die jährliche Mosbacher Kneipen-KultTOUR ein absoluter Höhepunkt. Auf vielfachen Wunsch gibt es in diesem Jahr einen vorgezogenen Appetithappen auf den Mosbacher Sommer: die 18. Mosbacher Kneipen-KultTOUR schon am 27.4.2018. Ab 20.30 Uhr heißt es wieder: 1 Nacht . 10 Kneipen . 10 Bands. Mit allerhand guter Livemusik bringen die unterschiedlichen Bands jede Menge Schwung ins Mosbacher Nachtleben.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.mosbach.de oder im Kneipen-KultTOUR-Programmheft, das in den Geschäften der Innenstadt, den teilnehmenden Kneipen und der Tourist-Info ausliegt. In den Kneipen und bei der Tourist-Information gibt es auch die Kneipen-KultTOUR-Eintritts-Bändchen im Vorverkauf, die gleichzeitig als Fahrkarte für den Shuttle-Bus gelten. Den Mosbacher-Sommer-Rabatt von 10 % beim Kauf von fünf und mehr Bändchen im Vorverkauf gibt es allerdings nur bei der Tourist-Information. Wer sich lieber spontan entscheidet, erhält die Bändchen auch an den Abendkassen der teilnehmenden Kneipen.

Mosbacher Sommer

Vorankündigung

3. und 4. August im Burggraben Mosbach

Der Vorverkauf für das sechste Folk am Neckar Festival hat begonnen

Täglich erreichen das Kulturamt der Stadt Mosbach Anfragen zum beliebten Folk am Neckar-Festival. Auch wenn es erst am Freitag und Samstag, 3. und 4. August, wieder soweit ist, möchten die Besucher jetzt schon ihre Campingplätze buchen, Tickets kaufen und natürlich Einzelheiten zum Programm erfahren. Folk am Neckar bietet wieder zwei Tage lang im und am Burggraben in Mosbach-Neckarelz feine, handgemachte Folkmusik mit einem internationalen Line-up.

Rustikale kulinarische Köstlichkeiten, Bierspezialitäten vom Fass und hochprozentige Whiskyspezialitäten runden das Programm ab. Ein Fest für alle Freunde handgemachter Folkmusik!

Tickets gibt es ab sofort unter www.folk-am-neckar.de und bei der Tourist Info in Mosbach am Marktplatz.

Naturfreundejugend Baden

Ankündigung der Abenteuerfreizeit in den Sommerferien der Naturfreundejugend Baden

Abenteuerfreizeit- auch für Mädchen super geeignet!

Keine Lust auf Langeweile in den Sommerferien? Dann komm zur Abenteuerfreizeit der Naturfreundejugend Baden

Für alle Kinder zwischen 11 und 14 Jahren bietet die Naturfreundejugend Baden in den Sommerferien eine zweiwöchige Kinderfreizeit vom 28.7. bis 11.8.2018 unter dem Motto „Abenteuer“ an.

Teilnehmen können alle Kinder zwischen 11 und 14 Jahren, der Preis beträgt für Mitglieder 459 €, für Nichtmitglieder 549 €. Bei Bedarf ist ein Antrag auf Zuschuss möglich. Bildungs- und Teilhabepakete können eingereicht werden.

In der Teilnahmegebühr sind An- und Abreise mit dem Zug ab Karlsruhe HBH, Unterkunft in Zelten, Betreuung, Verpflegung, Versicherung und Programm enthalten. Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden, Alte Weingartener Str. 37, 76227 Karlsruhe, Tel. 0721/405097, info@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de. Bilder gibt es auf dieser Homepage.

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

Autohaus Weishaupt

Sanitätshaus Schach

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033/6924-0

www.nussbaum-lesen.de



Geänderter Verteiltag der Obrigheimer Nachrichten

Kalenderwoche 14

**Sehr geehrte Abonentinnen,
sehr geehrte Abonnenten,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

die Verteilung der Obrigheimer Nachrichten wird in Kalenderwoche 14 auf Grund des Feiertages (Ostermontag) am Freitag, 6. April 2018, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.



www.nussbaum-medien.de

A photograph of several decorated Easter eggs in a nest of straw. One egg is bright teal with white polka dots. Two others are white with purple and green floral patterns. The nest is surrounded by white tulips and baby's breath flowers on a light-colored wooden surface.

Ostereier verzieren

Do it yourself

Material:

Gekochte Eier	Gefäß mit Sand
Eierfarben (Kaltfarben!)	Küchentuch
Flüssiges Wachs	Stecknadel
Löffel	Weinkorken
Kerze	Federkiel

So wird's gemacht:

Stecken Sie die Stecknadel auf den Weinkorken. Bemalen Sie das Ei mit dem flüssigen Wachs und mithilfe der Stecknadel bzw. des Federkiels (diesen vorher leicht schräg anschneiden). Traditionell werden grafische Formen für die Bemalung verwendet, z.B. Kreise, Punkte, einfache Blüten, Dreiecke, Sonnen etc. Sie können Ihrer Fantasie aber völlig freien Lauf lassen. Da das Wachs sehr schnell auf dem Ei trocknet, sollte zügig und in kleinen Schritten gemalt werden.

Anschließend das Ei in das laut Hersteller vorbereitete Farbbad geben. Achten Sie unbedingt darauf, dass es sich hierbei um Eierfarben zum Kaltfärben handelt.

Lassen Sie das Ei solange im Farbbad, bis die gewünschte Farbe erreicht ist. Halten Sie nun das Ei kurz über die Kerzenflamme und schmelzen so das Wachs. Entfernen Sie dies sofort mit einem Küchentuch. So vorgehen, bis das komplette Ei entwacht ist.

Wirtschaft regional

Audi AG: Geschäftsjahr 2017

Robustes Ergebnis und unternehmerische Transformation

(pm/red). Der Audi Konzern hat 2017 unter schwierigen Bedingungen Umsatz und Ergebnis gesteigert. Die Umsatzerlöse übertrafen erstmals die Marke von 60 Mrd. Euro und haben sich damit in acht Jahren mehr als verdoppelt.

„2017 haben wir unternehmerische Stärke bewiesen und vor allem einen entschlossenen Masterplan für die kommenden Jahre formuliert“, sagt Rupert Stadler, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG. „Wir wollen in dem gewaltigen Umbruch unserer Branche eine führende Rolle einnehmen. Allein bis 2022 planen wir dafür mehr als 40 Mrd. Euro für Entwicklungsaktivitäten und Investitionen ein. Mit dem Angriffs- und Transformationsplan machen wir Audi fit für diese Mission.“

Transformationsplan

Der Audi Angriffs- und Transformationsplan zielt auf positive Ergebniseffekte von insgesamt 10 Mrd. Euro bis 2022 sowie auf die forcierte organisatorische Neuausrichtung für künftige Geschäftsmodelle. „Wir fahren unser Maßnahmenprogramm zügig und konsequent, werden effizienter und investieren freigespielte Ressourcen in neues, profitables Wachstum. So konnten wir bei unverändertem Budget bereits vier zusätzliche neue Modelle und Derivate auf den Weg bringen“, sagt Alexander Seitz, Vorstand für Finanz, IT und Integrität.

Der Renditeanspruch von 8 bis 10 Prozent gelte für Audi auch angesichts insgesamt wachsender Vorleistungen in die Zukunft ohne Abstriche. Mit dem Angriffs- und Transformationsplan soll etwa in der Technischen Entwicklung die Prozesseffizienz um bis zu 30 Prozent steigen, unter anderem durch die Intensivierung der virtuellen Entwicklung. Mit Blick auf die unternehmensweit intensive Transformationsphase hat Audi sein Budget für Weiterbildungs-

maßnahmen um ein Drittel auf insgesamt mehr als 0,5 Mrd. Euro bis 2025 aufgestockt.

Elektromobilität

Die Vier Ringe haben ihre Elektrifizierungs-Roadmap über das gesamte Modellportfolio deutlich erweitert. Für die Elektromobilität von morgen arbeitet die Marke eng mit Porsche und Volkswagen zusammen. Dabei entstehen Fahrzeug-Architekturen, die kompromisslos für das elektrische Fahren maßgeschneidert sind und hohe Konzernsynergien ermöglichen. Bereits 2025 bietet Audi mehr als 20 elektrifizierte Modelle, die für ein Drittel der Verkäufe stehen werden.

In diesem Jahr stemmt Audi mit mehr als 20 Markteinführungen die größte Modelloffensive seiner Unternehmensgeschichte. Allein in sechs Kernbaureihen präsentiert die Marke neue Modelle und startet sukzessive ihre Fertigung. Ende 2018 geht mit dem Audi e-tron das erste vollelektrische Serienmodell der Marke an den Start. Mit der Umstellung des Werks Brüssel auf den Audi e-tron ordnet die Marke im Jahresverlauf 2018 die Standortbelegung für wichtige Modelle neu, um die Produktionseffizienz weiter zu optimieren. Der Audi A1, bisher in Brüssel gefertigt, wird in seiner neuen Generation bei SEAT

im spanischen Martorell vom Band fahren. Der aktuell dort produzierte Audi Q3 entsteht ab dem Modellwechsel bei Audi Hungaria. Für die A3 Limousine startet Anfang 2019 eine Verbundfertigung zwischen ihrem aktuellen Produktionsort Győr und dem Werk Ingolstadt. Mit Blick auf die zahlreichen Neuerungen im Modellprogramm und im Produktionsverbund sagt Seitz: „2018 ist ein Ausnahmejahr und Kraftakt für Audi, der sich ab 2019 nachhaltig auszahlen wird.“

Geschäftsjahr 2017

Im zurückliegenden Geschäftsjahr stiegen die Audi-Auslieferungen trotz der bevorstehenden Generationswechsel vieler Modelle um 0,6 Prozent auf den neuen Bestwert von 1.878.105 (2016: 1.867.738) Automobilen. Während Sondereffekte im Zusammenhang mit den strategischen Weichenstellungen in China im ersten Halbjahr deutlich belasteten, wirkten sich die stark steigende SUV-Nachfrage und das fortgesetzte Wachstum auf dem rückläufigen US-Markt positiv auf die Verkaufsbilanz aus.

Die Umsatzerlöse des Audi Konzerns übertrafen 2017 – trotz eines für Audi ungünstigen Währungsumfeldes – mit einem Plus von 1,4 Prozent auf 60.128 (2016: 59.317) Mio. Euro

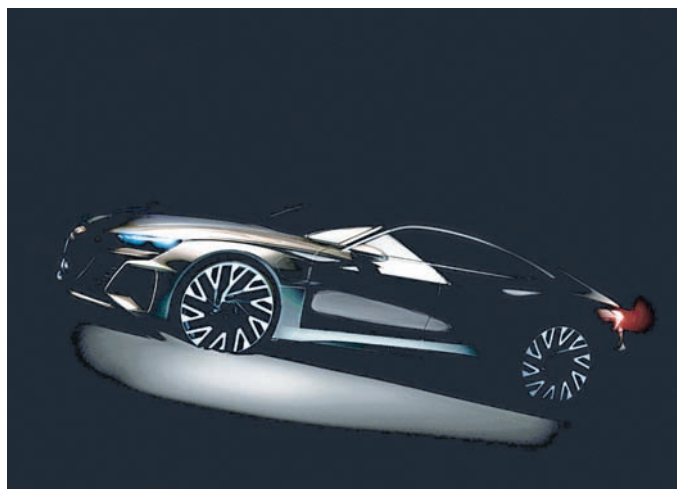
erstmal die Marke von 60 Mrd. Euro und haben sich damit innerhalb von acht Jahren mehr als verdoppelt. 2009 betrug der Umsatz des Audi Konzerns 29.840 Mio Euro.

Aus dem 2016 initiierten Programm SPEED UP! zur kurzfristigen Steigerung der Kostendisziplin resultierte 2017 ein positiver Ergebniseffekt in Höhe von rund 1 Mrd. Euro. Dazu trugen vor allem bereits erreichte Effizienzsteigerungen im Bereich Forschung und Entwicklung sowie niedrigere Vertriebskosten bei. SPEED UP! wurde zum Jahresende erfolgreich abgeschlossen und ist im Angriffs- und Transformationsplan aufgegangen.

Belegschaft

Für ihren großen Einsatz im herausfordernden Geschäftsjahr 2017 beteiligt Audi die Belegschaft am Unternehmenserfolg. Die Audi Ergebnisbeteiligung steigt für eine Facharbeiterin bzw. einen Facharbeiter in den deutschen Werken auf 4.770 Euro (2016: durchschnittlich 1.850 Euro zuzüglich 1.300 Euro Sonderbonus). In Audi-Tochtergesellschaften gibt es entsprechende Regelungen zu Erfolgsbeteiligungen.

Der Audi Konzern hat auch 2017 seine hohe Selbstfinanzierungskraft unter Beweis gestellt. Das Unternehmen tätigte im Zuge seiner Produktoffensive und Neustrukturierung des Produktionsnetzwerkes Sachinvestitionen in Höhe von 3,9 (2016: 3,4) Mrd. Euro. Gleichzeitig erzielte es einen deutlich positiven Netto-Cashflow von 4,3 (2016: 2,1) Mrd. Euro. Dabei beeinflussten hohe Einmaleffekte die Spitzenkennzahl: Positiv wirkte sich die Veräußerung einer Minderheitsbeteiligung an der Volkswagen Group Services S.A. (Belgien) aus, negativ schlugen sich dagegen erwartete Zahlungsabflüsse im Zusammenhang mit der Dieseldiagnostik nieder. Auch bereinigt um diese gegenläufig wirkenden Sondereffekte lag der Netto-Cashflow über dem Vorjahr.



Als sportliche Speerspitze kündigte der Premiumhersteller auf seiner Jahrespressekonferenz einen sehr dynamischen, viertürigen Gran Turismo mit reinem Elektroantrieb an.
Foto: AUDI AG

Sport regional

Im Achtelfinale gegen den Nachwuchs der HSG Wetzlar

FRISCH AUF!-U17 spielt um Deutsche Meisterschaft

Göppingen. (pm/red). Die B-Jugend von FRISCH AUF! Göppingen hat sich erstmals seit der Einführung des Nachwuchscenters bzw. seiner Vorgängerorganisation Handballakademie bis in die Playoff-Spiele um die deutsche Meisterschaft gespielt.

Die Mannschaft von Trainer Tobias Hafner und Co-Trainer Marius Schmidt hat in der anspruchsvollen 10er-Staffel mit den besten Teams aus ganz Baden-Württemberg gezeigt, dass sie zu den Besten gehört. Die Saison fing mit einem überraschenden Auswärtssieg beim Nachwuchs der Rhein-Neckar Löwen an. Bis heute ist dies die einzige Niederlage der immer als Favorit in die Spieljahre gehenden Badener, die auch in dieser Saison den Meistertitel der BWOL in der B-Jugend feiern dürfen. Dank einer sehr konstanten Leistung der Grün-Weißen Nachwuchshandballer konnten vor allem die Konkurrenten aus Balingen und Pforzheim hinter sich gelassen werden.



Die Göppinger Jugendspieler freuen sich auf die bevorstehenden Achtelfinalsplele im April.

Foto: FRISCH AUF! Göppingen

den. Die weiteren Konkurrenten aus dem Bottwartal, aus Bittenfeld, aus Helmlingen, aus Oftersheim, aus Schutterwald und von der JSG Echaz/Erms (Pfullingen/Neuhausen) mussten schon während der Saison den Kontakt zu den beiden Top-Positionen in der Tabelle abreißen lassen.

Da Baden-Württemberg auch schon im B-Jugend-Alter in einer zusammengefassten Oberligastaffel aller drei Landesverbände spielt, dürfen die beiden besten Teams der BWOL in das Achtelfinale um die Deutsche B-Jugendmeisterschaft einzziehen. Die FRISCH AUF!-U17 wird dabei auf die Altersge-

nossen der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen und damit auf den Nachwuchs der HSG Wetzlar treffen. Gespielt wird in Hin- und Rückspiel zunächst am Wochenende 14./15. April beim Meister der Oberliga Hessen in der altherwürdigen Sporthalle Dutenhofen und am 21./22. April in Göppingen.

Für herausragende Nachwuchsarbeit

Trainerpreis des deutschen Fußballs für Ex-VfB-Trainer Hannes Wolf

(pm/red). Der Trainerpreis des deutschen Fußballs 2017 geht an Hannes Wolf als erfolgreichster Nachwuchstrainer der vergangenen Jahre. Der 36-Jährige ist der neunte Trainer, der diese Auszeichnung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) erhält.

Bisherige Preisträger waren Horst Hrubesch, Thomas Tuchel, Hermann Gerland, Christian Streich, Norbert Elgert, Maren Meinert, Markus Kauczinski und Julian Nagelsmann. Die Auszeichnung würdigt insbesondere herausragende Leistungen eines Trainers oder einer Trainerin in der Nachwuchsarbeit.

Wolf ist der erfolgreichste Nachwuchstrainer der vergangenen Jahre. 2014 und 2015 wurde er

mit den B-Junioren von Borussia Dortmund Deutscher Meister, 2016 mit den A-Junioren. Bis Ende Januar 2018 war er Cheftrainer des VfB Stuttgart, mit dem er in der vergangenen Saison als Meister der 2. Bundesliga den Aufstieg in die Bundesliga geschafft hatte.

„Das geht nur im Team“

Über seine Auszeichnung sagte Hannes Wolf: „Es ist fantastisch. Das ist eine Anerkennung für unsere Arbeit in den vergangenen Jahren. Ich freue mich riesig, dass das auch von offizieller Seite gewürdigt wird. Wichtig ist mir in diesem Zusammenhang aber auch, dass ein Trainer niemals alleine erfolgreich sein kann. Das geht nur im Team. Und ich hatte immer starke Wegbegleiter an meiner Seite.“

„Untypischer Zeitpunkt“

DFB-Präsident Reinhard Grindel erklärte: „Wir sind uns bewusst, dass die Auszeichnung von Hannes Wolf zu einem untypischen Zeitpunkt erfolgt. Er erhält den Trainerpreis, weil wir von ihm und seiner Arbeit überzeugt sind. Seine Erfolge im Nachwuchs von Borussia Dortmund kann jeder nachlesen, fast noch wichtiger ist, wie häufig es ihm gelungen ist, junge Spieler zu formen und zu entwickeln. Beim VfB Stuttgart hat er nachgewiesen, dass er die Qualität hat, eine Profimannschaft zu führen. Mit einer jungen Mannschaft hat er dem Druck stand gehalten und den Aufstieg in die Bundesliga geschafft. Ich bin fest davon überzeugt, dass Hannes Wolf am Beginn einer sehr erfolgreichen Trainerkarriere steht.“

Oliver Bierhoff, DFB-Direktor Nationalmannschaften und Fußball-Entwicklung, ergänzte: „Hannes Wolf hat sich jahrelang große Verdienste um die Nachwuchsförderung erworben. Beim BVB hat er Mannschaften zu Meisterschaften geführt und Talente zu fertigen Spielern geformt. Christian Pulisic und Felix Passlack sind zwei besonders prominente Beispiele, auch Antonio Rüdiger gehört zu seinen Schützlingen.“

„Besondere Größe gezeigt“

Besondere Größe hat Hannes Wolf gezeigt, als die Situation beim VfB für ihn immer schwieriger wurde. Er hat nicht seine persönliche Situation, sondern die Mannschaft und den Verein in den Vordergrund gerückt.“

Kultur regional

Oedheim: 5 Jahre RalphsRetroSchau

Landesweite Berühmtheit und einheimische hochgezogene Augenbrauen

(red). Fünf Jahre alt – jung ? – wurde in diesen Tagen RalphsRetroSchau, eine Einrichtung, die vom Betreiber selbst gerne und ironisch, weil leicht anrühlich klingend, als „Etablissemment“ bezeichnet wird und die die Kochertalgemeinde Oedheim weit über die Grenzen des Unterlandes hinaus bekannt gemacht hat.

RalphsRetroSchau ist eine kunterbunte Mixtur aus Heimatmuseum, Atelier und Galerie. Die Schau (nicht „Show“) versteht sich als Dokumentations-, Informations- und Kommunikationszentrum mitten im Ort und ist in der Hauptstraße (ehemalige Schlecker-Filiale) in direkter Nachbarschaft zu Kirche und Rathaus gelegen – nicht immer nur zur hellsten Freude der dort Beschäftigten oder Besucher.

Meist ist nämlich ein gewisses Augenzwinkern nötig und angebracht, wenn Ralph Walter – der ehemalige Konrektor der Oedheimer Kochertalschule – wieder eine neue Ausstellung präsentiert, seine Schaufenster dekoriert und – sicher nicht ganz ungewollt – wieder einmal provoziert.

Presse, Rundfunk und Fernsehen waren dort schon jeweils mehrfach zu Gast und haben RalphsRetroSchau zu landesweiter Bekanntheit einerseits und hochgezogenen Augenbrauen in der näheren Umgebung verholfen.

„Mentalflatulenzen“ nennt der Schul-Pensionist (Pensionär klingt ihm zu gemäßigt) seine kreativen Ideen. Bei seinen



Ralph Walter (l.) begrüßt Gäste in seinem Ausstellungsraum.

Foto: pr

Ausstellungen und Dokumentationen allerdings ist ihm der reale historische Hintergrund und eine weitestgehende Seriosität wichtig.

So gab es schon Präsentationen zu „Oedheims Brauner Zeit“, zu „70 Jahren Kriegsende in und um Oedheim“, zu „50 Jahren Kochertalschule“, zu „Musik im Blick – Stars und Poster aus den 70er- und 80er-Jahren“ – aber auch zu „Uschi“, dem Playboy-Playmate und späterer Star-Fotografin aus Oedheim. Vor fast fünf Jahren war dort Deutschlands erstes Bundestags-Wahllokal mit Plakaten und Politikern der 70er-Jahre – kurz vor Weihnachten 2017.

Gab es Oedheims makabersten Weihnachtsbaum zu bewundern, der jetzt noch aufgerichtet ist – allerdings zum Osterbaum umfunktioniert wurde.

Bei der aktuellen, jüngst erst eröffneten Ausstellung „Religiöses Leben in Oedheim“ verzichtet Ralph Walter gerne und bewusst auf genanntes Augenzwinkern. Sie befasst sich in Form von Gegenständen, Bildern und Dokumenten mit Devotionalien und Sakramentalien, mit Kirchen, Gotteshäusern und Glocken, mit Pfarrern, Seelsorgern und Theologen – von der Taufe bis zum Tod.

Eine Lebensaufgabe jedenfalls hat sich Ralph Walter gestellt –

eigenen Aussagen zufolge aber erst beinahe erreicht: „Dass Oedheim endlich die geopolitische Bedeutung zuerkannt wird, die ihm zusteht – Nabel der Welt zu werden bzw. schon immer gewesen zu sein.“ Diesem Zitat inklusive ist ein Augenzwinkern mit drei folgenden Punkten.

RalphsRetroSchau

74229 Oedheim
Hauptstraße 15
Öffnungszeiten:
Do./Fr.: 16 - 18 Uhr
Sa.: 10 - 12 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos und Kontakt:
www.ralphs-retro-schau.de

Procol Harum in Heilbronn in der Harmonie

Gary Brooker und seine Band sind wieder auf Tour

(pt). Gary Brooker und Procol Harum – das gehört untrennbar zusammen. Dieser Band gab er seine unverwechselbare Stimme und ein ebenso markantes Orgelspiel in Welthits wie „A Whiter Shade Of Pale“.

Am Sonntag, 21. Oktober, kommen Procol Harum mit Lead-

sänger Gary Brooker um 19 Uhr nach Heilbronn in die Harmonie.

Der Erfolg kommt manchmal unerwartet: Anfang 1968 wurde der Song „A Whiter Shade Of Pale“ erstmals im Radio gespielt und das Interesse der Zuhörer war so groß, dass schnell eine

Single veröffentlicht wurde. Sie landete an der Spitze der englischen Charts und hielt sich dort sechs Wochen lang. In den USA platzierte sie sich an fünfter Stelle; insgesamt verkaufte sich das Stück weltweit mindestens sechs Millionen Mal. Es folgten weitere Hits wie „Homburg“

und „A Salty Dog“. Im April 2017 kam das letzte Studioalbum „Novum“ zum 50-jährigen Bühnenjubiläum heraus. Nach wie vor ist Procol Harum eine erfolgreiche Live-Band.

Weitere Informationen
www.provinztour.de

PFLEGEDIENSTE IN DER REGION

Foto: Halfpoint/iStock/Thinkstock



Wer pflegebedürftig wird, möchte dennoch so lange wie möglich in seinen eigenen vier Wänden bleiben. Man erhält sich dabei seine Selbstbestimmung und bleibt mobil – was gerade bei leichten Einschränkungen durchaus möglich ist. Tatsächlich werden etwa drei Viertel aller Pflegebedürftigen in Deutschland derzeit zu Hause gepflegt – Tendenz steigend.

Denn mit der Anfang 2017 in Kraft getretenen Pflegereform wird sich der Trend weiter verstärken, schließlich liegt der Schwerpunkt der Reform auf verbesserten Angeboten für die Pflege zu Hause. Immer öfter wird die Pflege dabei nicht mehr von Angehörigen oder Nachbarn, sondern von professionellen Pflegekräften eines zugelassenen Pflegedienstes übernommen. Grundsätzlich unterstützen und beraten ambulante Pflegedienste bei allen Bedarfen und Bedürfnissen in der Pflegesituation.

Gesetzliche Pflegeversicherung als „Teilkasko“

Trotz Pflegereform bleibt die gesetzliche Pflegeversicherung quasi eine „Teilkaskoversicherung“ – das gilt nicht nur für die stationäre Pflege in einem Heim, sondern ebenso für die häusliche Pflege zu Hause. Individuelle Wünsche und Extras kosten auch hier extra. Mit einer privaten Pflegezusatzversicherung kann man sich noch weitere Unterstützung leisten. Bei der Vielzahl der Tarife sollte man allerdings genau hinschauen. Wichtig ist insbesondere, dass auch der niedrige Pflegegrad 1 ausreichend abgesichert ist –

denn gerade in den geringeren Pflegegraden ist die Verweildauer statistisch gesehen deutlich länger als in den höheren Pflegegraden.

Arzt kann Pflegebett verschreiben

Pflegende Angehörige sollten ihrem Rücken zuliebe frühzeitig an ein Pflegebett für ihr krankes Familienmitglied denken. „Wenn der Pflegebedürftige körperlich eingeschränkt ist, rate ich auf jeden Fall dazu“, sagt Dr. Michael Vetter, Experte für Pflegehilfsmittel. „Schon weil ich damit auf Knopfdruck eine rückenfreundliche Arbeitshöhe

einstellen kann, meist in Hüfthöhe.“ Sofern der Kranke einen Pflegegrad habe, könne der Arzt eine Verordnung für das Bett ausstellen, die aber noch von der Kasse geprüft werde. Viele pflegende Angehörige haben Experten zufolge Rückenprobleme und Gelenkschmerzen, weil sie nach der Hauruck-Methode vorgehen. Dass es auch anders geht, kann man von Profis lernen: „Führen und schieben, statt heben und tragen“, sollte das Motto sein, betont die Krankenschwester und Praxisanleiterin Anja Hirsch vom Klinikum München-Harlaching. (djd/ots/pm, Wort und Bild Verlag „Senioren Ratgeber“/red)

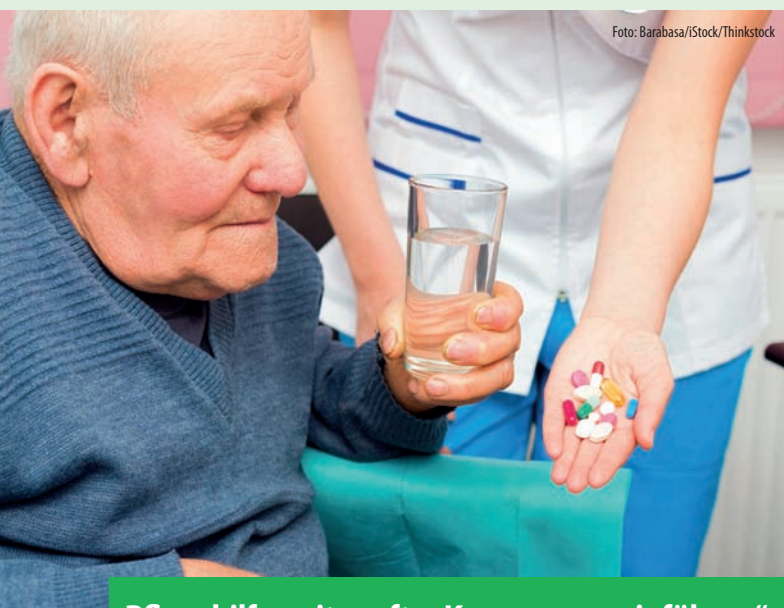


Foto: Barabasa/iStock/Thinkstock

Was ist zu tun, wenn sich Menschen mit Demenz gegen Unterstützung von außen sperren?

Bei der Pflege von Familienmitgliedern stoßen Angehörige oft an ihre Grenzen und suchen sich professionelle Unterstützung – vor allem Menschen mit Demenz aber sperren sich gelegentlich gegen Hilfe von außen. „Die Angehörigen haben dann ihre liebe Not“, sagt die Münchner Psychotherapeutin Dr. Britta Wiegele im Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“. Ob ambulanten Pflegedienst, Nachbarschaftshilfe oder Tagespflege: „Man muss so etwas als Angehöriger mit sanfter Konsequenz

einführen“, rät die Psychologin, „am besten peu à peu.“ Der Hausarzt kann beispielsweise in vielen Fällen eine Medikamentengabe durch Pflegekräfte verordnen – ein guter Einstieg in die ambulante Pflege. Damit die Hilfe auch akzeptiert wird, sollte sie den Betroffenen gut vermittelt werden. Mit dem Argument „Ich schaff’s nicht mehr“ stoßen Angehörige bei pflegebedürftigen Familienmitgliedern laut Wiegele häufig auf taube Ohren. Ihr Tipp: „Sagen Sie zum Beispiel: ‚Diese Hilfe können wir uns doch gönnen!‘ Das hat gleich einen anderen Klang.“ (ots/Wort und Bild Verlag „Senioren Ratgeber“/red)

Pflegehilfe „mit sanfter Konsequenz einführen“

Betreutes Wohnen als Teil der Assistenzpflege

Menschen mit Behinderungen haben das Recht ihr Leben eigenverantwortlich zu bestimmen. Althergebrachte Rehabilitationskonzepte, die ausschließlich unter der Kontrolle von Fachkräften und Fremdeinflüssen stehen, können dabei hinderlich sein. Auch aus diesem Grund entwickelte sich im vergangenen Jahrhundert eine internationale Behindertenbewegung, die sich für Selbstbestimmung und Chancengleichheit einsetzt.

Eine ihrer Errungenschaften ist die sogenannte Assistenzpflege. Ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden. Das ist der Wunsch vieler Menschen mit Behinderung. Dank der Assistenzpflege lässt sich der Tagesablauf individuell nach den eigenen Wünschen und Bedürfnissen gestalten. AssistenznehmerInnen erhalten eine persönliche Assistenzkraft, welche eigenständig ausgewählt, eingearbeitet und koordiniert wird.

Größtmöglich selbstbestimmt leben

Denn das Ziel der Assistenzpflege ist es, eine größtmögliche Selbstbestimmung der AssistenznehmerInnen zu bewirken und die Lebensqualität zu erhalten – trotz behinderungsbedingter Einschränkungen. Unterstützung gibt es dementsprechend nur in den Lebensbereichen, in denen sie gewollt und benötigt wird. Dazu zählt auch das Betreute Wohnen.

Betreutes Wohnen

Es ist ein grundlegendes Bedürfnis jedes Menschen, die freie Wahl des Wohnortes zu haben. Betreutes Wohnen bietet Menschen mit Behinderungen eine Alternative zu Pflegeheimen und ermöglicht ein selbstbestimmtes

Leben in der eigenen Wohnung. Im Betreuten Wohnen gestalten sie ihren Alltag so eigenständig wie möglich und erhalten nur so viel Unterstützung wie nötig. Einige ambulante Pflegedienste bieten das Betreute Wohnen als Pflegeleistung an. Die Betreuungsleistungen sind als Unterstützung gedacht und dienen dazu, die Selbstständigkeit zu erhalten und die Teilhabe zu fördern. So reicht das Betreuungsangebot von wenigen Stunden in der Woche bis zur täglichen Rund-um-die-Uhr-Versorgung. Entsprechend der individuellen Bedürfnisse, Wünsche und Fähigkeiten des Einzelnen wird ein Hilfeplan entwickelt, der sowohl im beruflichen, sozialen sowie privaten Rahmen realisiert wird.

Finanzierung

Die Finanzierung des Betreuten Wohnens hängt grundsätzlich von der individuellen Situation des betroffenen Menschen ab. In den meisten Fällen sind die Kostenträger die Krankenkassen, Sozialämter, Versicherungen, Pflegekassen als auch Privatzahler. Genauere Auskünfte erteilen unter anderem die Träger von Einrichtungen der Eingliederungshilfe sowie Anbieter von Assistenzpflege und Betreutem Wohnen. (pm, Futura GmbH/red/presseportal.de)



Foto: Obencem/iStock/Thinkstock

Pflege und Beruf vereinbaren

In Deutschland werden rund 2 Millionen Menschen zu Hause gepflegt – zwei Drittel davon ausschließlich durch Angehörige. Der Wunsch vieler Beschäftigter, Angehörige selbst zu pflegen, scheitert allerdings oft an der Wirklichkeit. Denn viele Berufstätige können die Pflege von Angehörigen und den Job nur sehr schwer miteinander vereinbaren.

Der Gesetzgeber hat auf dieses Dilemma reagiert. Gesetzliche Regelungen zur sogenannten Familienpflegezeit sorgen für spürbare Erleichterungen.

Tipp 1: Rund 10 Arbeitstage für die Organisation der Pflege nutzen

Oftmals müssen Beschäftigte kurzfristig eine akute Pflegesituation organisieren, dafür können sie bis zu zehn Arbeitstage ohne Ankündigungsfrist der Arbeit fernbleiben. In dieser Zeit kann man eine bedarfsgerechte Pflege organisieren oder eine pflegerische Versorgung sicherstellen. Für diese Auszeit kann eine Lohnersatzleistung, nämlich das Pflegeunterstützungsgeld, beantragt werden. Das Recht auf die bis zu zehn Arbeitstage haben Beschäftigte gegenüber allen Arbeitgebern unabhängig von der Größe des Unternehmens.

Tipp 2: Das Pflege-Unterstützungsgeld beantragen

Das Pflegeunterstützungsgeld kann bei der Pflegeversicherung des pflegebedürftigen Angehörigen beantragt werden. Dafür muss der nahe Angehörige die Voraussetzungen einer Pflegebedürftigkeit im Sinne der Paragraphen 14 und 15 SGB XI erfüllen oder voraussichtlich erfüllen. Die reine Möglichkeit einer Pflegebedürftigkeit ist nicht

ausreichend, notwendig sind Tatsachen, die darauf schließen lassen, dass eine Pflegebedürftigkeit überwiegend wahrscheinlich ist.

Tipp 3: Sechs Monate Pflegezeit und 24 Monate Familienpflegezeit

Zudem haben Beschäftigte wie bisher für die Pflege naher Angehöriger in häuslicher Umgebung einen Rechtsanspruch auf teilweise oder vollständige Freistellung von bis zu sechs Monaten. Zudem haben Beschäftigte einen Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit, das heißt auf eine teilweise Freistellung bis zu 24 Monaten bei einer verbleibenden Mindestarbeitszeit von 15 Stunden pro Woche. Ob Pflegezeit beziehungsweise Familienpflegezeit genommen werden kann, hängt von der Größe des jeweiligen Unternehmens ab.

Es besteht kein Rechtsanspruch gegenüber Arbeitgebern mit 15 oder weniger Beschäftigten (Pflegezeit) oder 25 oder weniger Beschäftigten (Familienpflegezeit). Freiwillige Vereinbarungen sind jedoch möglich. Für alle drei Auszeiten besteht von der Ankündigung – maximal jedoch zwölf Wochen vor dem angekündigten Termin – bis zum Ende der Auszeit Kündigungsschutz. (R-G-Z/red)



Foto: KatarzynaBialasiewicz/iStock/Thinkstock



Neues aus dem Nussbaum Club

Ausgabe März/April 2018

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserer Februar-Ausgabe hatten wir die Gelegenheit genutzt, um Ihnen auf die Fragen in Bezug auf den Nussbaum Club zu antworten, die bei uns in letzter Zeit vermehrt eingegangen sind. Zum Beispiel:

- Wie kann man Club-Mitglied werden?
- Mit dem Schlemmerblock 50 % sparen
- Teilnahme bei Verlosungen, Gewinnspiele oder Coupon-Aktionen
- usw.

Bitte achten Sie hierzu auch auf die einzelnen und themenbezogenen Füllanzeigen in Ihrem Amtsblatt. Dort werden auch nochmals ganz speziell einzelne Themen zum Nussbaum Club behandelt und erklärt.

Als neue, größere Nussbaum Club-Partner dürfen wir herzlich begrüßen

- Retro Classics® - weltweit Größte Oldtimermesse
- Stage Entertainment „Bodyguard – das Musical“
- Gasometer Pforzheim
- Thermen- und Badewelt Sinsheim
- die Frühjahrmessen Stuttgart
- usw.

Retro Classics® - weltweit größte Oldtimermesse – erfolgreiche Zusammenarbeit

Im Rahmen der Retro Classics® - weltweit größte Oldtimermesse, die im März 2018 in Stuttgart stattfand, gab es in unseren Mitteilungsblättern sowohl vergünstigte Tickets (Coupons) als auch eine große Verlosungsaktion für unsere Leser. Sowohl die Coupons als auch die Verlosungsaktion waren ausgesprochen beliebt und kamen sehr gut an.

An dieser Stelle möchten wir auch nochmals den glücklichen Gewinnern gratulieren und uns bei Allen für die rege Teilnahme bedanken: www.nussbaum-medien.de/Gewinner

Reiseseite

Wir hatten bereits darüber berichtet, dass die Reisebegeisterten mit der regelmäßig erscheinenden Reisehummel-Seite von attraktiven Reisezielen und Angeboten profitieren können. Als weiteren Reisepartner konnten wir mittlerweile Service Plus Reisen gewinnen. Hier erwarten Sie ebenfalls spannende und tolle Reiseangebote, z.B. Großbritannien & Irland.

Übrigens: Freuen Sie sich mit uns im Rahmen der Vorteilswelt-Serie auf die ab April monatlich erscheinenden Kreuzfahrt-Angebote von unserem neuen Partner Royal Caribbean International.

Vorteilswelten

Begrüßen Sie mit uns die neuen Partner für die geplante Vorteilswelt-Serie in Ihrem Mitteilungsblatt. Hier bedienen wir Sie regelmäßig mit verschiedenen Themen und Aktionen, z.B. Kosmetik, Genuss, Wohnen, Fashion, Reisen usw.

Mit unserem neuen Partner HAIRCARE4ME (bekannt aus dem TV) sparen Sie beispielsweise mit der ersten Aktion bei Bestellung eines Shampoos 35 %.

Weitere geplante Aktionen für HAIRCARE4ME: KW 18 + 19 und KW 24 + 25.



**Noch kein Abonnent?
Jetzt Abonnement abschließen und als Nussbaum Club-Mitglied von zahlreichen Vorteilen profitieren:**

www.nussbaum-lesen.de/abonnent-werden



JETZT AB 199,00 EUR
IM MONAT LEASEN.*

Motorisierung laut Angebot.

IHR UPGRADE FÜR DOWNTOWN.

Der MINI One Countryman:
Besserer Platz, schönere Aussicht, unser größter MINI.

MINI COMFORTLEASINGBEISPIEL*: MINI ONE COUNTRYMAN.

Neuwagen, 75 kW (102 PS), Moonwalk Grey metallic, Stoff Firework
Carbon Black, PDC, Ausstattungspaket Pepper, Klimaautomatik, u.v.m.

Monatliche Leasingrate: **199,00 EUR***

Anschaffungspreis: 23.088,53 EUR	Sollzinssatz p.a.**:	2,49 %
Leasingsonder-	effektiver Jahreszins:	2,52 %
zahlung:	1.217,00 EUR	Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 KM	Gesamtbetrag: 8.382,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 5,5 l/100 km, innerorts: 6,7 l/100 km, außerorts: 4,8 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 126g/km, Energieeffizienzklasse B. Zzgl. Zulassung und Transport i.H.v. 860,00 EUR.

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19% MwSt.; Stand 03/2018. Ausgestattet mit Schaltgetriebe. Statt der Anzahlung nehmen wir gerne Ihr Gebrauchtes Automobil in Zahlung.

**Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

DER MINI ONE COUNTRYMAN.



Krauth Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg
In der Gabel 12
Tel.: 06221/7366-110, Herr Bienert
www.mini-krauth.de

Unsere weiteren Standorte:	MINI Service Standorte:
Meckesheim, Sinsheim, Walldorf,	Hockenheim, Sinsheim.
Hockenheim und Mosbach.	iPhone Apps kostenlos erhältlich

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

REIHENECKHAUS

Projektierung Neckarzimmern
Wohnfläche ca. 120 m², 2 KiZi., 1 Gästezi.,
ab 258.400 € inkl. Bauplatz
E-Mail Sofortkontakt: harderhaus@t-online.de

MIETGESUCHE

Leitender Angestellter sucht

Wohnung mit 1 1/2 bis 2 Zimmer ab 01.04. Nutzung überwiegend wochentags. Telefon 0171-6517792

Nussbaum
Club+



Coming soon ...

Die neue Nussbaum Club Card bald erhältlich.

Liebe Abonnenten,

freuen Sie sich mit uns auf die Einführung der neuen Nussbaum Club Card in diesem Jahr. Bis es so weit ist, können Sie weiterhin Ihre bisherige Nussbaum Card verwenden und von zahlreichen Vorteilen bei unseren Card-Partnern profitieren. **Über Neuigkeiten informieren wir Sie natürlich rechtzeitig.**

Ihr Verlagsteam



www.nussbaum-medien.de

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

Vorteilswelt



SPAREN SIE
EXCLUSIV ALS
ABONNENT
35%

Ihr persönliches Shampoo – auf Ihre individuellen Pflegetwünsche abgestimmt!

Aktion gültig vom 19.03. bis 29.04.

Ihr persönliches Shampoo von HAIRCARE4ME wird nach Ihrem individuellen Haarprofil kreiert. Dabei werden in sorgfältiger Handarbeit nur hochwertige, erlesene Rohstoffe verarbeitet. Das Ergebnis: statt Einheits-Shampoos erhalten Sie Haarpflege, die exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist! Natürlich frei von Silikonen.

*Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exklusiv als Abonnent. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt und zzgl. Versandkosten.



Individuelles
Shampoo

für nur
14,95 €*

statt 22,95 €
Inhalt: 200 ml

Ihr Vorteilscode:
NussbaumHC1

In nur 3 Schritten zu Ihrem persönlichen Shampoo – personalisiert und exakt auf Ihre Wünsche abgestimmt!

1. Haarprofil erstellen

In unserem Onlineshop unter **www.haircare4me.de** Shampoo auswählen und Ihr persönliches Haarprofil erstellen.

2. Vorteilscode eingeben

Vorteilscode **nicht** im Warenkorb unter Promotionscode oder Gutscheincode eingeben, sondern erst unter dem Punkt **Zusammenfassung im Kommentarfeld**
»Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?«

3. Bestellen und sparen

Freuen Sie sich auf ein intensives Haarpflegerlebnis
und sparen Sie dabei 35 %

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe, ehrlich und

zuverlässig, für ca. 8 Stunden wöchentlich inObrigheim (Ortsteil) von privat gesucht ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaummedien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/8969

Wir suchen ab sofort Unterstützung für unser Team.

Arbeitszeit 40 Std./Woche alternativ 25 Std./Woche vormittags. Löt- und Montageerfahrung von Vorteil.

Bitte Bewerbung an Firma
PINTER Mess- und Regeltechnik GmbH

Kraichgaublick 17, 74847 Obrigheim, Technologiepark Obrigheim oder E-Mail an info@pinter-gmbh.de

Wir veredeln seit 1959 Naturdärme zu hochwertigen Wursthüllen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

eine(n) kaufmännische(n) Angestellte(n)
(Vollzeitstelle 40 Std./Woche)

Nach Einarbeitung bearbeiten Sie eigenständig Kundenaufträge sowie alle weiteren im Bürobereich anfallenden Aufgaben.

Wir erwarten eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung sowie fundierte Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums an unsere Frau Beate Schifferdecker (schifferdecker@hestreda.de)

HESTREDA – STRECKFUSS NATURDARM KG
Im Oberen Tal 4 – 74858 Aglasterhausen
Tel. 06262/9218-0 – www.hestreda.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen zuverlässigen und verantwortungsbewussten

Rohrleitungsbauer/in

sowie einen

Helfer/in im Tiefbau

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Wir bieten übertarifliche Bezahlung
und faire Arbeitsbedingungen.
Eine Ablöse kann gegebenenfalls
übernommen werden.

ZIMMERMANN

Karl-W. Zimmermann
Freiherr-von-Drais-Str. 2 + 4
69429 Waldbrunn-
Waldkatzenbach

Telefon 06274 203
Telefax 06274 6816
nkw-zimmermann@t-online.de

ROHRLEITUNGSBAU

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

gesucht: **erfahrene Reinigungskraft**
für die wöchentliche Reinigung von Büroräumen
auf Minijob-Basis in Obrigheim.
Tel. 06261 / 62 913

Wir stellen ab sofort (m/w) ein:

- **Fachangestellte für Bäderbetriebe**
- **Rettungsschwimmer (Leistungsschein Silber)**
- **Saunameister**

für unsere Objekte sowie Kunden rund um Weinheim, Heidelberg, Mannheim und Karlsruhe in Voll-, Teilzeit und geringfügig beschäftigt. Sie sind in einem der Berufe qualifiziert oder sind begeisterter Schwimmer oder Saunagänger mit der Bereitschaft zur Ausbildung, dann freuen wir uns auf

Ihre Bewerbung an: AQUALITY GmbH & Co. KG
Auf der Ave 2a · 69488 Birkenau · E-Mail: info@aquality-gmbh.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

**Weilerhöfer
Bauernladen**

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142



Wochen-Angebot: Puten-

- **Schnitzel - wie gewachsen** 100 g € 1,05
- **Lyoner im Ring** 100 g € 0,85



– An unsere Anzeigenkunden –

**Geänderter Anzeigenschluss
aufgrund Ostermontag**

Kalenderwoche 14

Alle Anzeigenschlüsse sind um einen Tag nach hinten verlegt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
02.04.	03.04.	04.04.	05.04.	06.04.	07.04.	08.04.

Ausnahmen der Anzeigenschlüsse

Eberstadt (bleibt am Mittwoch), Krautheim (bleibt am Mittwoch)

Eine Übersicht des Verbreitungsgebiets

von Nussbaum Medien St. Leon-Rot und Nussbaum Medien Bad Rappenau finden Sie unter www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/verbreitungsgebiet



www.nussbaum-medien.de

Nussbaum Club ⁺ **Sparen Sie bei zahlreichen Partnern mit den folgenden**

Coupons

+++
Speziell für
NUSSBAUM CLUB-
Mitglieder*



Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplazza 1
70629 Stuttgart
Tel. 0711 18560-0
www.fruehjahrmessen-stuttgart.de

Die Frühjahrsessen

Grüne Ideen für das kleine Gartenparadies zuhause und vieles mehr. Die Stuttgarter Frühjahrsessen sind deutschlandweit die größte Attraktion für Menschen, die achtsam und aufmerksam durchs Leben gehen. Vom 5. bis 8. April 2018 dreht sich bei der Messe Stuttgart alles um bewusste Ernährung, intelligente Mobilität der Zukunft und um das Verständnis, selbst etwas für eine bessere Welt zu tun. Die acht Messen des Frühjahrsverbands regen und sprechen dabei alle Sinne an.

Mit diesem Coupon erhalten unsere Abonnenten / Nussbaum Club-Mitglieder

2€ Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket (Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode:
nussbaum

Die Frühjahrsessen
vom 05. - 08.04.2018

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf eine der Frühjahrsessen und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Dort den Vorteilscode nussbaum eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgebogen.



Sprungbuden GmbH

Heidelberg
Harbigweg 1-3
69124 Heidelberg

Bad Cannstatt
Ziegelbrennerstraße 17
70374 Bad Cannstatt

Sprungbude

Adrenalin, Dopamin, Trampolin! Komm auf einen Sprung vorbei – da Schwerkraft nervt!

Sprungsocken im Wert von 2,50 € und ein Softdrink deiner Wahl.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Sie können Dienstag - Donnerstag (außerhalb der Schulferien und Feiertagen) buchen. Es muss online gebucht werden. Der Vorteil ist zeitlich begrenzt bis 30.09.2018.



Ravensburger Kinderwelt
Bahnhofstraße 2, 70806 Kornwestheim
Telefon 07542 400 362
www.ravensburger-kinderwelt.de

Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim

Spiel, Spaß und Action auf über 2.000 Quadratmetern: In der Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim erlebt die ganze Familie gemeinsam einen unvergesslichen Tag.

20% auf das Tagesticket Erwachsene / Kinder

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Pro Tag und Person kann der Vorteil nur einmal eingelöst werden.



Werksverkauf
Zeissstr. 15
71254 Ditzingen

Fabrikverkauf
Roßfelder Str. 69
74564 Crailsheim

Werks-/Fabrikverkauf BÜRGER

An zwei Standorten bieten wir Ihnen köstliche Maultaschen, schwäbische Spezialitäten und internationale Delikatessen direkt ab Fabrik zum Kauf an!

20% auf den Einkaufspreis

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.



Steff Museum
Margarete-Steff-Platz 1
89537 Giengen an der Brenz
www.steff.com

Steff Museum

Wir, Knopf und Frieda, begleiten euch auf der Suche nach den 3.000 Teddybären durch tolle animierte Erlebniswelten für alle Sinne!

20% auf die Eintrittskarte in das Steiff Museum

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Pro Tag kann der Vorteil nur einmal eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich.



Nur über www.das-kriminal-dinner.de, gilt nach Verfügbarkeit. Gilt nicht für Gutscheine. Keine Abholung an der Spielstätte, keine nachträgliche Einlösung, kein Umtausch oder Rückgabe. Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten ist nicht möglich. Pro Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden.

Das Kriminal Dinner

Vorsicht, es wird kriminell! Genießen Sie einen Streifzug durch die regionale Küche Deutschlands umrahmt von einem packenden Kriminaltheater.

5% auf eine Buchung
Online-Code: 20171017



babymarkt.de GmbH
Wulfshofstraße 22 – Indupark
44149 Dortmund
www.babymarkt.de

babymarkt.de GmbH

Nussbaum Club Card Besitzer sparen jetzt exklusiv bei babymarkt.de

10€ auf deinen Einkauf sparen*
Ihr Vorteilscode:
NBM7181

*Der 10 €-Aktionsgutschein NBM7181 gilt ab einem Einkauf von 80 € und ist bis zum 31.12.2018 einmalig einlösbar. Ausgeschlossen sind Produkte der Kategorien „Windeln & Feuchttücher“, „Babynahrung“ und „Ernährung für Schwangere & Mamas“, Geschenkgutscheine, Bücher und Artikel einzelner Hersteller. Barauszahlung oder Kombination mit anderen Rabattaktionen ist nicht möglich. Beachte auch unsere AGB.



Endlich Schmerzfrei ...
Schmerzen können Sie bei uns abgeben.*

* In einer Studie aus 2012 waren - nach eigenen Angaben - 54% der Patienten nach 6 Behandlungen schmerzfrei und weitere 39 berichteten von deutlicher Verbesserung.

alphatonus
therapie

Gesundheits-Telefon:
0800/ 42 895 20
Kostenfreie Rufnummer



Physiotherapie
Daniel Gatzka
Besser fühlen. Besser leben.
www.alphatonus.de

Praxis Mosbach / Am Henschelberg 8/1 / 74821 Mosbach

GOLD-ANKAUF

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen
und Silber zahlen wir Höchstpreise!

Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS

Pro Gramm Feingold
bis zu **34,50 €**.

74821 Mosbach Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75

*Wir können mehr als
Geil und Blöd*

**FERNSEH-
FUCHS**



Meisterbetrieb

Kirchgartenweg 10
Telefon (06263) 1213
Btx u. Fax-Nr. (06263) 45251
69437 Neckargerach

Reparaturen
Gleich, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben:
Wir sind für Sie da in unserer Spezialwerkstatt für Fernsehen - Video - Rundfunk und Antennenbau. Rufen Sie uns an - immer neue Sonderangebote. Bei uns stimmen Preis und Service.
Sie erreichen uns montags - freitags 9 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr

Satelliten-Kundendienst

Da staunt selbst Onkel Kurt!



32" LED-TV-HD
Markenfabrikat mit S-Tuner Modell 2018/19
Preis inkl. 24 Monate vor Ort Garantie

Unser ganz normaler Preis: bei uns nur **399,- €**
Kein Druckfehler

wir reparieren TV-Geräte der Handelsmarken:
Tevion - Medion - SEG - Ultravox - Radiotone - Magnum
- Universum - Paladium und vieles mehr

Fernseh-Fuchs - denn es gibt ein Leben nach dem Kauf!

B A R T H



Garten • Zoo • Geschenke • Kartoffeln

„Kochst du noch -
oder grillst du schon?“

NEU
Restaurant-
Gourmet-
Grillkohle und -brikett
Extrem lange
Brenndauer
Dtsch. Qualität
und die passende
Kräuter-
auswahl

Wahre Osterfreuden!
• Ach du dickes Ei!
• Frisch geschlüpfte Aufmerksamkeiten!
• Das macht Papa froh!
• KüK mal vorbei
Das passende für Ihren Hasi
Alles für echte Bunnys



Barth-Garten • Zoo • Geschenke • Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 • Fax 06262 9224-24

**Jetzt wechseln:
Und sofort Geld sparen**



neckar strom

Rufen Sie uns an: **06261 8905-400** oder alle Infos
im Internet: swm-online.de/neckar-strom

Während der Grundversorger zum 1. April den Strompreis erhöht, erhalten Sie bei Neckar-Strom eine Preisgarantie* bis Dezember 2019.

Wechseln Sie zu Ihrem Strom von hier und unterstützen Sie Ihre Region vor Ort. Mit Neckar-Strom erhalten Sie 100 Prozent Ökostrom und sparen jeden Monat bares Geld.

Die Stadtwerke Mosbach garantieren, dass Ihre Versorgung zu jedem Zeitpunkt sichergestellt ist.

*netto, ohne Abgaben, Umlagen und Steuern

Führend in Service und Preis! **stadtwerke mosbach**

Werbung bringt Erfolg!



echt
gut
von hier seit 1949

Veilchenglück ...
Stiefmütterchen & Hornveilchen
direkt aus unserer Gärtnerei



Heidelbergerstraße 128
Mosbach-Diedesheim
Tel. 06261-7116
www.blumen-arbeiter.de




Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



IGNIS
SUZUKI
Way of Life!

ENJOY THE RIDE

Ab 99,- EUR mtl. finanzieren¹

- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,0-4,3 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 114-97 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

¹Finanzierungsbeispiel für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET Club (Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 4,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 104 g/km (VO EG 715/2007)) auf Basis der UVP der Suzuki Deutschland GmbH in Höhe von 13.690,00 € zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Nettokreditbetrag 10.952,39 €, Gesamtbetrag 11.268,30 €, Anzahlungsbetrag 1.111,00 €, effektiver Jahreszins 1,11 %, 36 Raten (35 x 99,00 €, 1 x 7.803,30 €), 36 Monate Laufzeit, gebundener Sollzinssatz 1,10 % p. a., Bonität vorausgesetzt. Kreditvermittlung erfolgt alleine über Suzuki Finance - ein Service-Center der CreditPlus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. 2/3-Beispiel gem. § 6 a Abs. 4 PAngV. Nicht mit anderen Suzuki Aktionsangeboten kombinierbar. Gilt bei allen teilnehmenden Suzuki Partnern. Aktionszeitraum: 1.10.2017 - 31.3.2018.

Autohaus Ralph Müller
Ortsstraße 7 • 74847 Obrigheim-Asbach
Tel. 062 62-2146 • autohaus-mueller@t-online.de

99 Jahre

1919 Gebrüder Peres
2018 Georg Peres Elektrotechnik

Beratung • Verkauf • Service

elektroperes

Mosbach • Alte Neckarelzer Str. 8 • Tel. 0 62 61-22 04 • www.elektroperes.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank von 500-500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung



KÜCHEN LUDWIG



Hier Miele Küchenprofi!

Kurfürstenstr. 72 74821 Mos.-Lohrbach
Tel. 06261/37924 www.kuechen-ludwig.de